

German

On The Wings Of A Snow-White Dove

65-1128E

Auf den Flügeln einer schneeweißen Taube

Shreveport, Louisiana USA
November 28, 1965



www.messagehub.info

William Marrion Branham

„....in den Tagen der Stimme..." Offenbarung 10,7

Einleitung

Der bemerkenswerte Dienst von William Branham war die Antwort des Heiligen Geistes auf die Weissagungen der Schrift in Maleachi 3,23-24, Lukas 17,30 und Offenbarung 10,7. Viele andere biblische Prophezeiungen wurden in diesem weltweiten Dienst erfüllt und das Wirken Gottes durch Seinen Geist in dieser Endzeit fortgeführt. Von diesem Dienst wurde in der Schrift gesprochen, um Sein Volk für das zweite Kommen von Jesus Christus vorzubereiten.

Wir beten, dass das gedruckte Wort in Ihr Herz geschrieben wird, wenn Sie im Gebet diese Botschaft lesen.

Bei den Übersetzungen wurde genau darauf geachtet, möglichst wortgetreu zu bleiben. Dennoch wird die englische Audio-Aufnahme immer die genaueste Version der jeweiligen Predigt sein.

Über 1100 Predigten von William Branham, welche von den Tonbändern abgenommen wurden, sind auf zum Herunterladen und Ausdrucken frei erhältlich.

Diese Arbeit darf kopiert und verbreitet werden, sofern sie vollständig kopiert wird, keine Änderungen vorgenommen werden und kostenlos weiter gegeben würden.

Auf den Flügeln einer schneeweißen Taube

1 Lasst uns unsere Häupter neigen. Teurer Herr, wir danken Dir heute abend für die Verheißung der Wiederkunft des Herrn Jesus, wo der wir uns in einem große Versammlung, die niemals enden wird, von Freuden und Lieder, wie wir preisen Dich durch die unaufhörlichen Alter, die kommen sollen. Wir bitten Dich um Deine Segnungen für die Versammlung heute abend. Wir bitten um Deine Segnungen für diese Versammlung heute Abend. Wir bitten Sie Ihre segnen auf dieser Gotteshaus, auf ihre Mitarbeiter sowie die Pastoren, ihre Zusammenarbeit wokers, Co-Pastoren, und alle.

Wir bitten Dich, Herr, alle diejenigen zu segnen, die viele Meilen zurückgelegt haben, um in der Versammlung zu sein. Lege Sie Ihre Hand der Barmherzigkeit auf sie, wenn wie sie zurück in ihre Hause fahren. Gewähre es, Herr. Dürfen wir treffen viele weitere Male zusammen in diesem Ort, genannt Das Haus Gottes, um anzubeten. Segnet die, die in heute Abend, Herr; durch die Art und Weise des Telefon abgestimmt sind. Möge ein jeder, der noch nicht gerettet ist, finden Jesus Christus heute Abend als ihr Erlöser. Heile alle Kranken und Leidenden. Vater, dein Diener berichtet für Dienst. Im Namen Jesus. Amen.

2 Der Herr segne einen jeden von euch. Ich bin so froh, heute abend hier zu sein. Ich kam gerade herein, als Bruder Ernie den letzten Teil seines Lied sang „Auf den Flügeln einer Taube“. Das ist wirklich ein schönes Gedicht. Wirklich schön, und ich weiß, dass es rechtzeitig war. So jetzt wir... sehr dankbar.

Ich wünschte nur, ihr alle in der ganzen Nation, die ihr mithört, wärt hier und könntet das warten, die Erwartung auf den Gesichtern der Menschen sehen, die heute abend dicht gedrängt hier im Gebäude sind, eine herrliche Zeit haben.

Wir möchten uns bei Bruder Jack Moore, und Schwester Moore, bei Bruder Noel, Bruder Boutliere, Bruder Brown, bei alle diese assoziierten Unternehmen hier, die ganze Tabernakel, das ganze Personal - für die Einladung zurück.

3 Es war wirklich irgendwie... könnte nicht sagen, dass es ein Zufall war, sondern es war einfach die Hand des Herrn, die es so gefügt hat. Hier ist ein Bruder, der vor einiger Zeit einen Traum über das hatte, was geschehen ist. Er sagte, dass ich in einer weißen Hose dand und Indianermokkasins trug. Genauso war ich gestanden, als ich Bruder Jack wegen dieser Versammlung hier anrief, genauso, aus Carson, Colorado-Indianermokkasins und eine weiße Levi Hose. Bruder Leo, falls du zuhörst:

Ich traf Sie nur in wenigen Minuten. Also das ist, wenn die Begegnung nahm seinen Geburtsort - genau dort.

4 Nun es ist Sonntagabend, und ich weiß, dass viele von euch die ganze Nacht fahren, bis sie zu Hause sind. Manche werden erst am Morgen fahren. Ich habe eine Fahrt von zwei Tagen vor mir. Deshalb werden wir euch nicht sehr lange hier festhalten. Und Ich habe versucht, machen dies zu einer alten Zeit Nacht; Nächte wie Bruder Brown, Bruder Jack, und alle von uns, für die Kranken zu beten verwendet. Wir werden für die Kranken in der gleichen Weise zu beten, wie wir damals.

Nun könnt ihr mich auch ganz hinten hören? Ich versuche mir die Mikrophone heranzuziehen, denn ich bin heiser.

5 Ich möchte... Nur ein wenig etwas, das kleinen Zwischenfall passiert. Vor kurzem erzählte man mir von einem Bruder, vielleicht ist er heute abend anwesend, der gerade aus der Denomination herausgekommen ist. Er kam nach Shreveport, weil er die Botschaft hören wollte. Und er wurde verirrt, er wußte nicht, wo er sich genau befand, deshalb fuhr er einfach in die Stadt hinein. Als er sah, dass sich Menschen versammelten, fragte er: „Wird hier Billy Branham predigen?“

Er sagte, „Nein, hier wird Billy Graham durch einen Film predigen.“

Er sagte: „Nun, es tut mir leid, ich habe den falschen Platz stand.“

Er sagte, er kam, sprach er: „Jetzt, wo kann ich HERRN gehen?“ Sagte, begann er zu Fuß die Hauptstraße. Ich weiß nicht, was es heißt, gibt es ist eine große Kirche hier am Ende [der Straße] - Texas Straße. Und es war ein großes, weißes Kreuz auf einer Kirche. Er erzählte, der Herr habe ihm gesagt: „Gehe weiter.“ Sagte, als er dort ankam, gab es - sagte: „Nun, hier muß es sein, denn es sind viele Autos abgestellt.“ Und Er erzählte, dass eine Braut und ein Bräutigam aus der Kirche herauskamen. Das war gestern abend. Es war eine Hochzeit; ich sah sie ebenfalls herauskommen. Der HERR sprach zu ihm: „Nun, dieses ist was es ist! Du bist aus der Denomination herausgekommen, um in die Braut hineinzugehen und mit dem Bräutigam zu gehen.“

6 Ich war mit meiner Frau zu bemerken; (kommt auf der Straße), wie der Mond und ein Stern direkt über das Kreuz hingen - als wir eingezogen ist. Ich glaube, ich nur schauen [für] kleine Dinge wie, dass (vielleicht) Art von Kompliment meinen Glauben an Gott [in] meinen Dienst.

Heute abend dachte ich an das, was in Tucson passiert mit Victor LaDeux, der ein Franzose - der ein echter Franzose ist. Ich glaube, ich habe euch neulich erzählt, dass wann ich durch Sprechen, ich versuchte zu trennen Denominationalism aus echten Christentum... Und ein Mann, [er] gab mir eine kurze Diskussion darüber. [Er war] von einem berühmten

Ein Zeichen von oben,
 Auf den Flügeln einer Taube.
 Dies war unsere Schlußbotschaft in diesem Feldzug.
 Auf den Flügeln einer schneeweißen Taube,
 Gott sendet seine reine süße Liebe,
 Ein Zeichen von oben,
 Auf den Flügeln einer Taube.

100 Neigt euer Haupt. Ich bin sicher, dass ihr es sogar aus dem Summen der Räder und des Motors hört, wenn ihr nach Hause fahrt:

Auf den Flügeln einer schneeweißen Taube,
 Gott sendet seine reine süße Liebe,
 Ein Zeichen von oben,
 Auf den Flügeln einer Taube.
 [Bruder Branham beginnt, den Refrain zu summen]
 ... Taube,
 Gott sendet seine reine süße Liebe,
 Ein Zeichen von oben,
 Auf den Flügeln einer Taube.

Wir lassen die Häupter geneigt. Ich übergebe jetzt an euren Bruder Noel.

konfessionelle Pfingstdenominationen Gemeinde.

Und so, Danny Henry, ich meine, ist der Cousin einer Filmschauspielerin oder was, und war Baptist; er kam zur Plattform gelaufen, legte seine Arme um mich und sagte, „Bruder Branham, ich hoffe, es hört sich nicht wie eine Lästerung an, aber dies könnte das 23. Kapitel der Offenbarung sein.“ Als er ansetzte, um weiterzusprechen, begann er in Zungen zu reden.

Und drei Franzosen... Eine Französin (großes, gesetztes weib, dunkelhäutige, aus Louisiana, vielleicht ist sie heute abend hier) schrieb auf einem Blatt Papier mit, was er sagte. Victor LaDeux, ein Prediger, schrieb es ebenfalls auf; sie wurden noten verglichen, oder gehen zu. Ein licht-behaarter mann (mit irgend-wie blondem haar) stand ganz hinten, so weit hinten in der dränge wie er könnte, der kam ebenfalls nach vorne und wollte das, was aufgeschrieben worden war, sehen. Er war der Dolmetscher für Französisch bei der UN. Alle drei hatten das gleiche geschrieben.

Es lautete so: „Weil du hast gewählt diesen schwereren Weg... Du hast's erwählt, du hast es erwählt durch deine eigene auserwählend (Natürlich wissen wir, dass auch Moses seine Wahl treffen mußte.) Sagte: „Dies ist der genaue und richtige Weg, denn es ist MEIN WEG. Und was für eine glorreiche Entscheidung die Sie gemacht haben!“ Sagte: „Aus diesem Grund, einen großen Teil des Himmel auf Sie wartet. Und das an sich ist das, was wird, (und bringen zu bestehen), die gewaltigen Sieg in der Liebe göttliche.“

Alle drei stimmten überein. Ich dachte, ich hätte dass in meiner Bibel heute nacht, (ich sah nach, fand es aber nicht) das Original Kopie davon.

7 Danny Henry kann nicht... wie ich selber, kann er kaum gutes Englisch, geschweige denn Französisch. Vielleicht habt ihr bemerkt, dass man darin etwas wie im Französischen ausgedrückt und das Substantiv vor das Adjektiv gesetzt hat. Die Übersetzung von allen dreien war genau gleich.

Danny Henry, vor einer zeit, er macht... Danny hört vielleicht heute abend zu. Victor LaDeaux hört vielleicht auch zu, denn ich verstehe daß er in Tucson. Und ihr leute in Tucson zu Kirche, im tabernacle, im Tucson-Tabernacle, wo Bruder Green der Hirte ist: Bruder Victor LaDeaux, so ich versteh, befindet sich in einer Zeltversammlung am Ende der Park Avenue, dort, wo sie in die Bundesstraße 80 einmündet, commend diesen weg. Wenn ihr dort seid, dann geht morgen abend und am nächsten abend, solange er dort ist, um ihn zu hören; vielleicht ist Danny mit ihm zusammen. Es könnte sein, dass sie heute abend von der Kapelle aus mithören; ich weiß es nicht.

8 Danny ging nach Jerusalem gleich nach, und sagte er war gelegen dort in das Grab auf den brett, stein brett, da Jesus gelegen war, als ein Leichnam, gerade voran die Auferstehung. Und sagte, ganz plötzlich kam ich auf sein Sinn; und sagte er lief hinaus, begann zu weinen, und ging heraus. Und er war geleitet... Er ist ein Mensch der fertigt Dinge aus Steinen-trommelt steine. Sagte er ging an der Stelle wo das Kreuz gestanden haben soll, und gerade fällte er herab... brach ein kleines Stück aus dem Felsen, das vielleicht einen Zoll im Quadrat groß war, steckte es in seine Tasche und verspürte den Drang, es mit nach Hause zu nehmen.

Wann er es tat, sprach etwas zu ihm: „Mache Bruder Branham ein Paar Manschettenknöpfe daraus.“ Er legte es in Säure, und das verändert die Farbe von dem gewöhnlich Kalkstein, zu einem Blutstein. Und fertigte dann die Manschettenknöpfe an.

Als er sie mir schenkte, hatte er noch nicht bemerkt, dass sich mitten durch beide Manschettenknöpfe ein schmaler Streifen zieht. Ich trage sie heute abend, zu beten für die Kranken. Siehe, eine Blutsteines Farbe-als das tröpfelnd blut, mit ein gerader, schmaler Streifen hindurch gezieht. Es ist genauso, wie es in seiner prophezeiung sagte, „der gerade und schmale weg“; siehe, in der prophezeiung. Ich habe es ihm gezeigt.

Danny, falls du zuhörst, du oder Bruder La Deux, entweder eines, heute abend werde der altmodische nacht sein wenn wir für die Kranken zu beten sind. Ich bin froh zu gehen diesem geraden, schmalen weg, dem Weg des Evangeliums, dem Weg des Wortes, mit unserem Herrn Jesus Chrisus.

9 Gott segne euch alle. Nun, du bist so schön zu reden. Ich werde nur sprechen eine lange Zeit und [dann] Ich werde dich hier zu lang. Billy sagte, dass zwischen drei und vierhundert Menschen hier sind, für die gebetet werden, so werde ich nur noch, sich zu beeilen mit unserer Botschaft so schnell wie möglich; und dann beten für die Kranken.

Nun, zu den Menschen in Arizona, am nächsten Samstag abend sind wir bei dem (kann mir niemals den namen dieser Stadt merken) Yuma, Arizona, bei dem Bankett. So dann in Kalifornien geht es weiter nach am Sonntag morgen, nach Los Angeles und die anderen Orte, wie es angekündigt worden ist.

Heute Abend möchte ich einen Text aus der Schrift durchnehmen.

10 Nebenbei bemerkt: Heute war ich sitzend in einer cafeteria, das Morrison's Cafeteria; Bruder Jack, seiner Frau, Ich und meiner Frau. Wir gingen dorthin zu Morrison's Cafeteria um ein wenig zusammen zu sein. Wir hatten noch nie so zusammengesessen, die Frauen sind noch niemals zusammen gekommen. Da kam ein „jüngerer“ Mann auf mich zu, sein name ist Green, es war der Vater von Bruder Pearry Green. Und er sagte:

der die Sterne in der Nacht hell scheinen läßt, damit sie im Dunkeln strahlen, möge euren Pfad mit dem Stern von Bethlehem erleuchten und euch zu einem völlig ergebenen Leben in Seinem Worte leiten, ist mein Gebet.

Wiederseh'n! Wiederseh'n!

Einst vor Gottes Thron wir stehn

Wiederseh'n! Wiedersehn!

Gott mit euch, bis wir uns wiedersehn!

Laßt uns aufstehen und singen: „Mein Glaube tritt Dir nah“. Ich werde eine Strophe ändern. Ich glaube, das ist gut.

Mein Glaube tritt Dir nah',

O Lamm auf Golgatha,

Du Gottessohn!

Ach höre mein Geschrei,

Mach mich von Sünden frei,

Dass ich Dein eigen sei,

Dein Schmerzenslohn.

99 Wir wollen einander die Hände reichen und singen:

Während das Leben dunklen Labyrinth ich trete,

Und Kummer um mich herum zu verbreiten,

Du mein Führer sein;

Gebot der Finsternis zum Tag,

Wischen Kummer, Tränen weg,

Nun lassen Sie mich nie streunenden,

Von dir beiseite.

Ihr fühlt euch jetzt schon besser, nicht wahr?

Auf den Flügeln einer schneeweißen Taube,

Gott sendet seine reine süße Liebe,

Ein Zeichen von oben,

Auf den Flügeln einer Taube.

Auf den Flügeln einer schneeweißen Taube,

Gott sendet seine reine süße Liebe,

nasse herausheben. Es sei denn, ihr habt gründlich Buße getan. Tut Buße und laßt euch dann auf den Namen Jesus Christus taufen. Darin unterscheide ich mich von der Einheitsbewegung. Nicht durch die Taufe findet die Erneuerung statt. Ich glaube, dass das Blut reinigt, nicht das Wasser. Tut erst Buße und laßt euch dann auf den Namen Jesus Christus taufen.

97 Ich werde jetzt von der Plattform heruntergehen, um zu beten. Diese Menschen stehen euch so nahe wie mir - vielleicht sogar viel näher als mir.

Wir wollen uns vereinigen, eure Hände im Glauben und meine Hände im Glauben, damit die Hände des Herrn Jesus herabkommen und sich auf diese armen verkrüppelten Menschen legen. Werdet ihr mit mir beten?

[Auf dem Band ist eine leere Stelle - d. Üb.] Die Taschentücher für die Kranken und Leidenden könnt ihr nach dem Gottesdienst abholen. Wollt ihr mir jetzt für sie beten helfen?

[aus Apostelgeschichte 19,12]

Gott, unser Herr, wir danken Dir für das, was Du heute abend getan hast. Wir danken Dir schon im voraus für die Heilung einer jeden Person, die durch die Gebetsreihe kommt. Teurer Gott, ich bete über diesen Taschentüchern. Vielleicht sind sie für jemanden, der nicht zur Versammlung kommen konnte, und ihre Lieben haben sie gebracht. In der Bibel wird uns gelehrt, dass man Taschentücher beziehungsweise. Schürzen von Paulus nahm und sie den Kranken auflegte. Damals lebten sie in Deiner Gegenwart, sie sahen Dich auf der Straße, sie sahen Dich in ihren Versammlungen, und sie sahen, dass Dein Geist in gleicher Weise auf Paulus war. Sie wußten, dass es nicht der Mensch war, sondern es war Dein Geist, der sein Leben beherrschte, denn wir erkennen, dass Paulus die gleichen Dinge tat, die Du getan hast.

Herr, die Menschen haben in diesen Tagen gesehen, dass derselbe Gott in Seiner Gemeinde, unter Seinem Volk, lebt. Sie haben diese Taschentücher gebracht, um sie von hier mit zu ihren Angehörigen zu nehmen. Schenke es, o Gott, dass jeder einzelne von ihnen geheilt wird, wie Du es willst. Wir bitten Dich nicht darum, dass etwas Bestimmtes auf eine bestimmte Weise oder in einer bestimmten Art geschehen soll; wir bitten einfach: Heile sie, wie es Dir gefällt, Vater. Zur Ehre Gottes bete ich dieses Gebet des Glaubens darüber. Im Namen Jesus Christus. Amen.

98 Ich hatte eine wunderbare Zeit der Gemeinschaft in eurer Gegenwart und durch euren Glauben, in Jesus Christus. An diese Versammlung werde ich lange zurückdenken wegen der Dinge, die ich hier vorfand: Liebe, Zusammenarbeit, Gemeinschaft.

Möge der Gott des Himmels euch leiten, bis wir uns wiedersehen. ER,

„Du weißt, Bruder Branham, du hast gesprochen von einer Haarklemme die andere nacht.“ Das ist wirklich eine... Wie nennt man sie? Bobby pin. Er sagte: „Du hast von einer Johnny Pin gesprochen,“ sagte: „Ich habe dir eine Johnny Pin mitgebracht.“ Und er gab die mir.

Nun, das ist ein „Johnny pin“ [ein Büroklammer] Damen. Das wird nicht in das Haar zu arbeiten. A „Johnny pin“. Er sagte, er würde benutze es seit Jahren, um die Seiten seiner Bibel halten, nach unten. So sagte er: „Ich gebe Ihnen eine echte ‚Johnny pin‘“; So Bruder Green, wenn du hier irgendwo bist oder hören, dass „Johnny pin“ ist ein Dandy - nur hält es für richtig.

11 Jetzt wollen wir in der Heiligen Schrift sofort gehen. Und ich will, dass du jetzt mit mir drehen, um Psalm 55, und dann auch Matthäus 3. Und mein Thema heute abend ist [wie der selbe] Bruder Ernie's Thema: Auf den Flügeln einer schneeweißen Taube. Nun, ich werden nicht können berühren sämtliche Notizen und der Heiligen Schrift, die ich hier habe, denn ich werde nur irgendwie überspringen ein paar von ihnen - weil ich der Botschaft versprochen.

[aus Psalmen 55,2-8]

So der Herr will, für Yuma am nächsten Sonntag abend, werde ich über das Thema „Die Bedingungen für die Entrückung“ sprechen, der Herr will.

12 In Psalm 53... Ich bitte um entschuldigung, Psalm 55:

Erhöre...

(Verzeihen? 55. Jawohl.)

Gott, höre mein Gebet, ...verbirg dich nicht vor meinem Flehen.

Merke auf mich und erhöre mich, wie ich so kläglich zage und heule,

Dass der Feinde so schreit und der Gottlose drängt; denn sie wollen mir eine Tücke beweisen und sind mir heftig gram.

Mein Herz ängstet sich in meinem Leibe, und des Todes Furcht ist auf mich gefallen.

Furcht und Zittern ist mich angekommen, und Grauen hat mich überfallen.

Ich sprach O hätte ich Flügel wie Tauben, dass ich flöge und wo bliebe!

Siehe, so wollt ich ferne wegfliehen und in der Wüste bleiben. (Sela.)

David, ein Liebhaber der Wildnis, wenn er in Bedrängnis war und die Menschen ihm nicht glaubten, als die Feinde ihn angegriffen, rief er aus:

„Hätt' ich doch Flügel wie die Taube, so wollte ich in die Wildnis entfliehen und dorthin bleiben“. Wie oft habe ich das gleiche gedacht! Könnte ich doch nur mein Gewehr ab von der Wand nehmen, mein Campingbeutel, hinausgehen in die Wildnis und nie mehr zurückkehren! Ich bat den Herrn dass ich möchte leben zu sehen jenen tag... ich wünsche niemals keine Beerdigung haben. Ich sagte: „Wenn ich nur könnte hinausgehen in den Wald anderswo, lehnen die alte ‚Blondie‘ gegen einen Baum...“ Das ist mein Gewehr, entschuldigt. Ich sage das wegen meiner Frau, die dort sitzt.

Bekanntlich, dieses Gewehr das mir ein Bruder hier vor Jahren geschenkt hat, mit dem habe ich fünfundfünfzig Stück Wild erlegt, ohne dass ein einziger Schuß danebenging, manche traf ich aus sieben - bis achthundert Metern Entfernung. Ich nenne es „Blondie“ weil meine Frau ist brünett, deshalb sagte sie, dass ich wohl mehr an das Gewehr denke als an sie.

So, ich möchte es gegen einen Baum lehnen und sagen, „Herr, laß es Joseph irgendwann finden.“ Ich würde gerne die Flügel einer Taube nehmen und hinweg fliegen.

[aus Markus 9,5 Matthäus 17,4 Lukas 9,33]

Aber wie einmal oben im Gebirge, beobachtete ich einen Adler und sah, wie er hinweg flog, (ihr kennt ja meine Geschichte darüber), Ich sagte: „Herr, es ist gut, hier zu sein. Wie Petrus sagte, ‚Wir wollen drei Hütten bauen,‘ doch unten am Fuß des Berges warten die Kranken und Leidenden, die Verlorenen und die Sterbenden.“ So laßt uns deshalb tun, was wir können, solange es Tag ist, Und Eines Tages wird es eine sein... die flügeln eines weißen Adler's werden herunterkommen, [und] Er wird uns hinwegnehmen.

13 (Sela bedeutet „Amen“)

14 [aus Matthäus 3,16-17]

Nun in Matthäus 3:16, möchte ich 16 und 17 lesen:

Und da Jesus getauft war, stieg er alsbald herauf aus dem Wasser; und siehe, da tat sich der Himmel auf Über ihm. Und er sah den Geist Gottes gleich als eine Taube herabfahren und über ihn kommen.

Und siehe, eine Stimme vom Himmel herab sprach: Dies ist mein lieber Sohn, an welchem ich Wohlgefallen habe.

(In anderen Worten, „in denen ich freue mich, darin zu wohnen.“)

15 Wir wollen einige Minuten über diesen Vogel sprechen. Die Taube war schon immer mein Lieblingsvogel. Und eine taube bedenken, eine taube ist wirklich... und eine felsentaube ist derselbe vogel. Eine felsentaube ist eine

werden!“ Ob es nun ein spontanes Wunder ist, das geschieht, oder ob Er erst den Gehorsam des einzelnen sehen will, das ist doch Ihm überlassen. Doch wenn der einzelne es glaubt, dann spielt es keine Rolle, wie lange es dauert. Zu Abraham sagte Er: „Du wirst einen Sohn mit Sara haben.“ Es dauerte fünfundzwanzig Jahre, bis das Kind kam. ER sagte zu Noah, dass es regnen wird. Noah baute die Arche viele, viele Jahre, bevor die Sintflut kam, aber er wußte, dass es regnen würde. Die Bibel sagt: „Das Gebet des Glaubens wird den Kranken retten, und der Herr wird ihn aufrichten.“ Wann, das hat Er nicht gesagt. Gott ist gerecht; Er ist wahrhaftig. Lest doch genau was Sein Wort sagt!“

Das habe ich heute Abend getan: Ich habe den Kranken die Hände aufgelegt, und ich glaube, dass jeder einzelne von ihnen geheilt wird. Ich glaube das von allen. Glaubt ihr es ebenfalls? Glaubt Jetzt für diese leidenden Menschen.

95 Hier ist eine Dame, die ich wohl kenne. Ich habe in der Gebetsreihe gestern abend für sie gebetet. Wie heißt sie? Chambers - Chambless. Wenn das Leben dieser kleinen Frau normal verlaufen wäre, würde sie nicht leiden. Sie war bestimmt eine hübsche Frau. Jetzt sitzt sie dort und zuckt. Das Mädchen hat einen lieblichen, feinen Geist. Doch sie sitzt dort und hat Zuckungen. Oh, es bricht mir das Herz. Wie wünschte ich, dass ihr geholfen würde!

Hier sitzt eine Frau, die ein kleines Baby hält. Die Zunge hängt ihm heraus, der kleine Körper leidet. Wie würde ich empfinden, wenn es mein kleiner Joseph wäre? Oder wenn es mein Enkel Paul wäre? Was wäre, wenn es Rebekah wäre, die jetzt dort hinten sitzt, oder Sarah? Wie würde ich empfinden, wenn diese Frau Simpson meine Frau Meda wäre oder dieser junge Mann hier Billy Paul oder diese ältere Dame meine Mutter? Bedenkt: es ist jemandes Kind, jemandes Schwester, Tochter oder Sohn. Ich bin ihr Bruder. ER ist unser Retter. Alles, was ich tun kann... Welche Glaube ich habe, ist ihrem Namen angeboten. Das ist alles, was ich weiß.

96 Der Herr kann mir eine Vision zeigen. ER könnte mir sagen, was mit jedem von ihnen ist. Ich kann es euch bestätigen, ihr wißt das. Doch dadurch werden sie nicht geheilt. Das heilt sie nicht, nein. Es muß etwas in sie hineinkommen.

[aus Apostelgeschichte 2,38]

Ich könnte hingehen und jeden von euch auf den Namen des Herrn Jesus Christus taufen. Doch dadurch würden euch die Sünden nicht vergeben. Nein, nein! Ich glaube nicht an eine Wassertaufe auf den Namen Jesus Christus zur Erneuerung. Ich glaube, dass die Erneuerung durch das Blut kommt; nicht durch das Wasser. Doch seht, ich könnte taufen und taufen, doch ich würde euch nur als trockene Sünder untertauchen und als

Ich fragte: „Kannst du wirklich sehen?“

Sie antwortete: „Jawohl!“

Ich sagte: „Zähle die Lampen.“ Sie zählte sie. Ich fragte: „Was für eine Farbe hat mein Anzug?“

Sie erwiderte: „Du trägst einen grauen Anzug und eine gelbe Krawatte.“ Das war es! Sie konnte sehen.

Oh, Gott respektiert Demut. Dies in sich selbst ist es, was den gewaltigen Sieg hervorbringen und vollführen wird in der Liebe göttliche.

92 Teurer Gott, sei barmherzig und heile meine Schwester, im Namen Jesus Christus. Amen.

Teurer Gott, ich ergreife diese schwache und faltige Hand. Nur Du weißt, was sie durchgemacht hat. Ich bete, teurer Gott, dass diese Hand, die ich in der meinen halte, heute Abend dasselbe ergreifen möge wie damals Simeon, der sagte: „Herr, nun entläßt Du Deinen Knecht im Frieden, denn meine Augen haben Dein Heil gesehen.“ Möge Dein Heil jetzt über sie kommen, Herr, und sie gesund machen im Namen Jesu. Amen.

93 [Auf dem Tonband ist eine leere Stelle.] Bei der Gerichtsverhandlung klagte Herr Unglaube Jesus Christus an. Erinnerst ihr euch an die Predigt „Die Gerichtsverhandlung“? Dort gab es die Rechtsanwälte, die alle Jemanden vertraten. Auch der Staatsanwalt war vorhanden: Satan. Er erhob die Anklage und brachte das Gerichtsverfahren in Gang.

Herr Zweifler trat auf und sagte: „Ich habe gehört, wie ein Prediger sagte: ‚Salbt die Kranken mit Öl, denn so steht es in der Bibel.‘ Man hat mich mit Öl gesalbt, aber ich wurde nicht geheilt! Ein anderer sagte: ‚Legt den Kranken die Hände auf, dann werden sie gesund!‘“ Er wollte Ihn anklagen.

[aus Markus 16,18]

Aber wann der Zeuge kam heraus, hier war es: Gott sagte ihnen, sagte... Es war... Er sagte: „Vor sechs Monaten wurden mir die Hände aufgelegt, und Dein Wort sagt: ‚Kranken werden sie die Hände auflegen, und sie werden gesund werden!‘ Und die Hände, auf mir von einem Ihrer gesalbten Diener gelegt, und ich habe noch nicht erholt. Deshalb Du bist ein falscher Heuchler, weil Dein Wort bedeutet nicht, was es sagt.“

94 [aus Markus 16,18] [aus 1 Mose 18,10] [aus Jakobus 5,15]

Dann trat ein wahrer Zeuge auf, der sagte: „Sein Wort ist wahr. ER hat ja nicht gesagt, wann Er es tun würde, Er sagte: „Diese Zeichen werden denen folgen, die da glauben: Kranken werden sie die Hände auflegen, und sie werden gesund werden!“ ER sagte: „Sie werden gesund

inländische taube. Sie sind beide der gleichen Familie. Ich habe es nachgeschaut, und es ist die gleiche Familie. Eine felsentaube und eine taube, sie sind beide von der gleichen Familie. Die Gewohnheiten dieser Vogel sind hervorragend.

Ich predigte hier, vor einigen Jahren, bei Bruder Moore in einer Zeltversammlung an Das Lamm und die Taube. Ich meine, dass ihr euch alle daran erinnert. Und wie das Die Taube ist der reinste Vogel, das wir haben, Und das Lamm ist das sanftmütigste Tier, das wir haben. Sie sind beide opfernd Vogel und Tier.

16 Wie wunderbar ist's dargestellt hier mit Jesus als das Lamm und Gott als die Taube. Und die Taube wäre nicht herabgekommen auf einen Wolf, denn seine natur ist nicht richtig. Sie konnte nicht herabkommen auf einen Hund, seine natur ist auch nicht richtig. Es mußte auf ein Lamm sein, denn beide Naturen mußten gleich sein. Und selben weg müssen wir auch sein. Unsere naturen müssen sich ändern von dem brüllender sündler zu der Sanftmut eines Lammes.

Und abt ihr beachtet, die Taube leitete das Lamm? Und beachtet, das Lamm gab einbüßen alles was Es hatte zu der Taube. Und seht, wohin die Taube Ihn führte: zur Kreuzigung für unser aller Sünden.

Nun, die taube... Als Gott Seinen Sohn darstellen wollte, wurde Er durch das sauberste und sanftmütigste Tier auf Erden dargestellt, durch ein erdgebundenes Geschöpf; aber wenn Gott Sich darstellte am Himmel, war es bei das sanftmütigste und reinste Vogel das am Himmel ist - eine taube.

17 Nun, es geben verschiedene taube. Es gibt viele verschiedene Arten von Tauben. Unsere Turteltaube hat gewöhnlich eine graue Farbe. Es gibt auch die Trauertaube und die Abendtaube. Es ist auch eine die heißt die Sonora taube, welche wir daheim haben. Er ist ein kleiner, grauer kerl, ein ziemlich kleiner kerl mit rote streifen auf seine flügeln. Es gibt viele verschiedene Arten unter den Tauben, und Sie haben unterschiedliche Farben. So ist es also gemein für die felsentaube.

Nun ist die Taube eine sehr seltsame konstruiert Taube, weil [der] seine Gewohnheiten. Er kann nichts fressen, was unrein ist. Er kann es einfach nicht tun, weil er nicht für sie gebaut.

18 Nun ich habe schon immer gesagt, dass die Taube ein Symbol für Gott ist und eine Krähe ein Symbol für einen Heuchler. Eine Krähe kann den ganzen Tag lang auf einem alten Kadaver sitzen und von ihm fressen und dann aufs Feld fliegen und mit der Taube Weizen fressen. Aber die Taube kann Weizen alle richtig zu fressen, aber es kann nicht fressen von einem Kadaver. Sehet? Sie kann es einfach nicht. Sie kann es nicht verdauen. Ich wunderte mich, warum sie es nicht kann, da sie doch beide

Vögel sind. Aber warum? Es ist die Struktur von ihnen.

So ist es auch mit einem echten Christen. Ein Denominationschrist kann alles vertragen, doch ein echter, wiedergeborener Christ kann die Dinge der Welt nicht ertragen. Er ist anders gestaltet.

19 Ich habe herausgefunden, dass die Taube keine Galle hat. Eine Taube hat keine Galle, weil sie keine braucht.

Also das ist so, wie es ist mit einem Christen. Es ist keine Bitterkeit nötig, um sie zu verdauen., denn er kann nur das Essen von Gott essen. Und es dauert nicht Bitterkeit, dass aufzulösen. [Es] nimmt die Liebe, um die Nahrung zu lösen. Bitterkeit immer sagen: „Na ja... sie mit ihm unterscheiden.“ Aber; Liebe immer erhält Er - das Wort Gottes..

Jetzt hat er hat keine Galle, so deshalb konnte er nicht... es ist nur gegen ihn, etwas Schlechtes zu fressen. Und wenn er wollte, würde es ihn töten. Aber es gibt keine Gefahr. Er wird nicht, es zu fressen, weil er keinen Appetit auf sie hat.

20 [aus Psalmen 32,2]

Und das ist, wie es ist mit einem wirklichen Christen. Wussten Sie, eine echte Christenmensch, er hat kein Sünde unterstellte ihm; (kein überhaupt)? David sagte: „Wohl dem Menschen, dem der Herr die Sünde nicht zurechnet.“ Wenn ihr wirklich im Blut des Lammes gewaschen seid - nicht, wenn ihr nur so tut, als glaubtet ihr es, sondern wenn ihr tatsächlich im Blut des Lammes gewaschen seid, dann rechnet Gott euch nichts an, was ihr je getan habt, weil Sie unter dem Blut sind, und er tut es nicht sehen. Es ist ein Blutopfer. Das einzige [Weg] was Er euch sehen kann - ist in der Art und Weise Er sah Sie vor der Grundlegung der Welt, wenn Er schrieb deinen Namen in des Lammes Buch des Lebens. Das ist alles, was Er sich anschauen, weil man von allem, was [sie] jemals zurückgezahlt werden. Sie sind im Blut des Lammes gewaschen. Daher gibt es keine Galle in dir. Es gibt keine unreinen Angewohnheit in dir, weil Das Blut des Lammes dies getan hat, und Gott kann Sünde nicht zurechnet Ihnen, nachdem Sie bekam ein Sündopfer dort liegen, warten auf Sie haben.

„Nun,“ sagt ihr, „das gibt mir viel Raum dann, Bruder Branham. Ich kann tun, was ich will.“ Ich mache immer. Immer! Aber wenn ein Mann kann wirklich sehen, was Jesus für ihn getan, und dann umdrehen und etwas tun, im Gegensatz zu Ihm, es zeigt, dass er nie erhalten Christus.

21 Ich habe eine kleine Frau sitzt da hinten. Sie ist zehn Jahre jünger als ich und so grau wie ich bin. Der Grund dafür ist, dass sie zwischen mir und der Außenwelt stand. Wenn ich nach Übersee gehen, und ich würde... was für eine Sorte Familie wäre das darin zu leben, und ich meine Familie um mich versammeln und sagen würde: „Schau her, Frau Branham! Du mußt

91 Teurer Gott, genauso lege ich meinem Bruder als ein Zeuge Deiner Kraft die Hände auf. Ich bitte um Heilung für ihn im Namen Jesu Christi. Amen.

[Auf dem Tonband ist eine leere Stelle - d. Üb.] „Was?“

Sie sagte: „Der Heiler.“ Es hieß, dass ein Schuhmacher in Arkansas an jenem Vormittag geheilt wurde. Ihr kennt die Geschichte. Sie kam über Radio.

Und ich sagte... Ich dachte... Ich spielte die Rolle eines Heuchler. Ich fragte: „Du glaubst nicht, dass dies die Wahrheit ist?“

Sie sagte: „Ja, das tue ich.“

Ich fragte: „Glaubst du, dass Gott heute so etwas zu tun vermag?“

Sie erwiderte: „Werter Herr, ich habe das religiöse Programm angehört.“ Sie sagte: „Ich bin eine Christin.“ Sie sagte, „Ich habe dieses Programm gehört, und ich hörte auch den Mann, den blinden Schuhmacher, der an dem Morgen geheilt wurde. Eine Gemeinde nach der anderen warf ihn hinaus, weil er so laut wurde. Mit seinem Hut, den er auf einem Stab herumwirbelte, lief er in der Gemeinde hin und her in der ganzen Stadt konnte man ihn rufen hören: ‚Ich bin geheilt! Ich bin geheilt! Ein blinder Schuhmacher!‘“

Ich fragte: „Glaubst du das?“

Und sie stand da - ein bißchen. [Es] war irgendwie nieselte regnen. Sie sagte: „Herr, wenn du mich zu bekommen in, wo er ist, dann werde ich meinen Vater finden.“ Dann habe ich flegt etwa so [klein].

Ich sagte, „Vielleicht suchst du mich.“

Und sie packte mich an meiner Jacke und fragte: „Bist du der Heiler?“

„Nein, Schwester,“ erwiderte ich, „doch ich bin Bruder Branham.“

Da sagte sie: „Habe Erbarmen.“, und ich dachte an das Lied der armen, blinden Fanny Crosby: „Da Du ändern Gnad' erweistest, gehe nicht an mir vorbei.“ Seht, Er hatte einen geheilt, also konnte Er auch sie heilen.

Ich legte meine Hände über ihre Augen und sagte: „Teurer Jesus, eines Tages ein alt rauhes Kreuz kam holpernd die Straße hinunter, das Blut lief an Deinen Schultern hinab; Dein schwacher Leib brach unter der Last zusammen. Da kam ein Farbiger namens Simon aus Cyrene vorbei, der das Kreuz nahm und Dir half, es zu tragen. Ich bin sicher, dass Du Dich daran erinnerst, Vater. Hier ist einer seiner Nachkommen und stolpert in der Finsternis umher. Ich bin sicher, dass Du es verstehst.“

Da rief sie aus: „Ehre sei Gott! Ich kann sehen!“

Könnt ihr es über das Mikrophon hören? Vielleicht ist der Techniker hier, der es etwas lauter stellen kann, damit die Zuhörerschaft die Zeugnisse vernimmt und das, was sie sagen, wenn sie vorbeikommen. Betet, wenn ihr es hört. Wenn ich zu beten anfangen, dann betet mit mir.

Teurer Gott, ich bete für unsere Schwester hier, dass Du sie heilst, teurer Gott. Wir tun dies, weil es Dein Gebot ist. Im Namen Jesus Christus. Amen.

89 Teurer Gott, Du hörst das Zeugnis, Du hörst, was der Feind ihr angetan hat. Wir wollen den Feind mit dem Namen Jesus besiegen; er ist bereits besiegt, denn die Taube fiel verwundet und zermartert auf den Boden des Hauses Gottes mit der Botschaft: „Es ist vollbracht.“ Gewähre es. Möge sie es glauben, Vater. Im Namen Jesus.

Teurer Gott, ich bete, dass du unsere Schwester hier heilst. Möge ihr die Taube Gottes heute abend Zeugnis geben, dass Er es für sie getan hat, damit sie gesund sein kann. Im Namen Jesus. Amen.

Teurer Gott, ich lege meinem Bruder, der hier steht, die Hände auf. Sein Glaube reichte aus, um bis hierher zu kommen, Herr. Möge er jetzt seine Heilung empfangen und gesund auf seinen Platz zurückgehen. Im Namen Jesus.

Teurer Gott, ich bete für unseren Bruder und lege ihm die Hände auf. Hilf, teurer Gott, dass der Glaube Gottes herunterkommen wird jetzt zu dießer Zeit; und so sein wie Abraham, der alles, was da war, schon so bezeichnete, als wäre es nicht, weil Gott die Verheißung gegeben hatte. Im Namen Jesus. Amen.

90 Teurer Gott, Du bist derjenige,, der die wahre Entscheidung treffen kann. Ich bete, teurer Gott, dass diese junge Dame empfängt, worum sie bittet Im Namen Jesu Christi. Amen.

Teurer Gott, im Gehorsam zu dem, was Du sagtest, lege ich dieser Schwester meine Hände auf. Das versetzt uns in die Zeit vor vielen Jahren zurück, Herr, als wir solche Gebetsreihen hatten; wir wissen, was damals geschah; wir wissen, dass Du heute derselbe Gott bist, wenn Menschen heute noch den gleichen Glauben haben. Ich bete im Namen Jesus für die Heilung unserer Schwester. Amen.

Teurer Gott, ich lege meinem Bruder hier die Hände auf und bitte um seine Heilung. Im Namen Jesu Christi. Amen.

Vater, ich bringe bevor Dir heute Abend diese unsere Schwester, und lege meine Hände auf sie zu bezeugen dass ich als Zeuge Deiner Stärke stehend, stehen als Zeugen Ihrer Visionen, Dein Wort, und ich bin ein Zeuge dass Sie Gott sind. Und ich lege ihr die Hände auf in Gehorsam zu dem Worte meines Gottes und bitte um ihre Heilung. Amen.

begreifen, dass du die Frau von William Branham bist; du sollst keine anderen Männer haben, während ich fort bin! Mach anderen Männern keine schönen Augen!“ Und dergleichen mehr. „Erlaube dir keinen Flirt. Wenn du das tun, wann ich zurückkomme, werde ich von dir scheiden.“

Und sie würde sich umdrehen und sagen: „Nun, mein guter Mann, ich möchte dir auch etwas sagen: Du sollst nicht zu euch nehmen, eine andere, während du weg bist. Du darfst dieses und jenes nicht tun. Wenn du es tust, kannst du dich als geschieden betrachten, wenn du nach Hause kommst.“

Nun, wäre das eine liebevolle Familie? Seht? Nein! Ich liebe sie wirklich. Obwohl ich glaube, selbst wenn ich einen Fehler machen und etwas Verkehrtes tun würde, ich glaube, so würde sie mir vergeben, weil sie mich liebt. Und wenn sie es täte ich glaube, dass ich ihr dafür verzeihen würde; sicherlich, weil ich sie liebe. Doch wenn ich sie so liebe und solange ich sie liebe, braucht sie sich keine Sorgen zu machen. Obwohl sie würde mir verzeihen, ich würde nicht schaden, sie für nichts. Ich würde [wie] der schuldigste Kerl in der Welt fühlen. Ich könnte keine Minute abwarten, ihr zu sagen, was ich getan habe, weil ich sie liebe. Nun wenn ich sie mit „phileo“ Liebe so; wie würden viel größer meine „agapao“ Liebe zu Jesus Christus zu sein?

22 Obwohl ich eine Zigarette rauchen könnte, nie in meinem Leben habe ich [Rauch], aber obwohl, wenn ich es täte, würde er mir dafür vergeben haben. Ich glaube, Er würde. Falls ich ein trunken, nie in meinem Leben habe ich [einen Drink nehmen], aber obwohl ich glaube Er würde mich dafür zu vergeben. Doch ich liebe Ihn so sehr, (Gott helfe mir), dass ich so etwas nicht tun möchte; denn ich liebe Ihn. Das Zeug von mir weg ist, den wenn er mich verändert hat von einer Krähe zu einer Taube machte es ein Unterschied,mein Appetit und diese Dinge verließen mich. Nun wird mir die Sünde nicht angerechnet, denn ich will es nicht tun; es ist nicht in mir, das tun zu wollen.

23 Nun eine andere bemerkenswerte Sache von diese taube. Sie ist ein seltsamer Vogel. Habt ihr je die Vögel betrachtet?

Einer meiner Lieblingsvögel ist das Rotkehlchen. Nun Jungs, ihr solltet aufhören, meine Rotkehlchen abzuschießen, siehe, ich möchte nicht, dass ihr das tut. Mein Rotkehlchen, wißt ihr, wie er seine rote Brust bekam? Sie wissen, dass eines tages war ein Mann sterbend am kreuz, niemand wollte Ihm helfen. Gott hatte Den Mann verlassen, und Er war im sterben. Seine Hände hatten Nägel in Ihnen, Seine Füße und Seine Seite blutete, eine Dornenkrone war auf Seinen Haupt, und Blut lief über Sein Angesicht. Und da kam ein kleiner Vogel vorbei, ein kleiner brauner Vogel. Als er das sah, dachte er, dass dies der traurigste Anblick war, den er je gesehen hatte. Er

wußte, dass er nur ein kleiner Vogel ist, doch als er diese großen, grausamen, römischen Nägel sah, die durch Seine Hände geschlagen waren, da flog er hin und versuchte, sie mit seinem kleinen Schnabel herauszuziehen. Seine Brust wurde dabei ganz im Blut gebadet und ist seitdem rot. Ich möchte, dass auch meine Brust mit Seinem Blut geschirmt ist, Ihm zu verteidigen, wenn ich Ihm begegne. Ich liebe das kleine Rotkehlchen.

24 Doch, wißt ihr, das kleine Rotkehlchen muß sich baden; aber, wißt ihr, eine Taube braucht das nicht. Nein. Sie hat eine Art Öl in sich, das sie ölt von innen heraus und sauber hält. Wißt ihr das? Die Taube hat das! Die Taube ölt sich selbst. Habt ihr je eine Taube hochgehoben und gerochen, wie sie duftet? Es ist das Öl, das von innen herauskommt. In ihrem Körper sind Öldrüsen, die ihre Federn von innen heraus immer rein halten, den Sie ist von inwendig heraus rein. Das stimmt. Sie ist ein wunderbarer Vogel.

Soweit ich weiß, dürft ihr sie hier in Louisiana jagen. Tut es nicht! Ich könnte es nicht. Wenn ich hungrig wäre, würde ich es vielleicht tun. Doch ich könnte nicht einfach abdrücken, um eine zu erschießen.

25 Die Taube hat eine besondere Bedeutung für unsere Familie. Eines tages wenn meine Großmutter... Meine Großmutter stammt aus einem Cherokee-Reservat in Kentucky. Sie war im sterben, eine kleine Frau, und sie war... Ich glaube, man nennt die Krankheit „Skrofulose“. Sie lag im Sterben. Großvater, Mama, Tante Birtie und Tante Halley knieten rundherum am Bett nieder. Onkel Charlie (nur ein kleiner vier-jahre-alt knabe), der Jüngste, Mama, die älteste; sie war ungefähr zwölf. Und sie hatte ihr schwarzes Haar ausgekämmt auf dem Bett, und begann zu singen, „Fels des Heils, geöffnet mir, birg mich, ew'ger Hort, in dir,“ als sie starb. Zu der Zeit war Großpapa noch kein Christ. Ich taufte ihn im Alter von siebenundachtzig Jahren, im Namen Jesus Christus, an der Stelle im Fluß, wo der Engel des Herrn erschien.

Während sie dieses Lied sang und ihre schwachen Hände erhob, kam eine Taube zur Tür hereingeflogen, setzte sich ans Kopfende des Bettes, fing an zu gurren, und Gott nahm ihre Seele auf.

26 Ich verreiste nach London, England, mit Bruder Jack und Bruder Gordon Lindsay, wo eine Frau war namens Florence Nightingale (sie behauptet zu sein, ich glaube, die Urenkelin der berühmten Florence Nightingale) und hatte mir viele Briefe geschrieben. Sie lebte in Südafrika und lag im Sterben an Krebs. Es gibt ein Foto von ihr; es ist in jenem Buch. Ich habe noch nie in meinem Leben einen Menschen in solch einem Zustand gesehen. Ich meine, Bruder Jack begleitete mich an dem Tag. Wir gingen in das Haus des Pastors, (am Pfarrhaus) direkt hinter der Kirche wo

meinem Bruder Jack Moore hier die Hände auflege, dass Du sie heilst und gesund machst. Im Namen Jesus. Amen.

87 Das rechte Bein ist betroffen, und du trittst für den Sohn ein. Der Junge ist gelähmt. Er hat eine Verletzung am Magen und am Rücken. Wir wollen beten:

Teurer Gott, möge die schneeweiße Taube jetzt in sein Herz kommen. „ER war verwundet um unserer Übertretungen willen und zerschlagen infolge unserer Verschuldungen. Durch Seine Wunden sind wir geheilt.“ Ich bitte darum, dass dies an unserem Bruder und seinem Sohn geschieht. Im Namen Jesu Christi. Amen.

Er hat schlimme Kopfschmerzen und ein Beinleiden, das ihn bei der Arbeit behindert.

Teurer Gott, schenke diesem jungen Mann Deinen heilenden Segen, während wir als Knechte Gottes unsere Hände auf ihn legen. Im Namen Jesus Christus. Amen.

88 Sie hat ein Frauenleiden und möchte auch die Taufe des Heiligen Geistes.

Teurer Gott, ich bringe dieses Gebet des Glaubens für diese Dame vor Dich: das Frauenleiden soll weichen, und möge die Taufe des Heiligen Geistes auf den Flügeln einer Taube über sie kommen. Im Namen Jesus Christus. Amen. Gott segne dich, Schwester.

Er hat ein Gewächs am Auge und tritt für seine liebende Gefährtin ein.

Teurer Gott, Du kennst die Herzen der Menschen. Ich bitte Dich im Namen Jesu, Vater, gewähre das Anliegen, um das der Bruder Dich bittet. Im Gehorsam zu Deinem Wort legen wir ihm die Hände auf. Im Namen Jesus Christus. Amen. Gott segne dich, Bruder.

Sie hat ein Gewächs in ihrer linken Seite; auch ihre Stimme ist nicht in Ordnung.

Teurer Jesus, ich bitte, dass Du diese Schwester heilst. Im Namen Jesu Christi legen wir die Hände auf sie, damit sie geheilt wird. Amen. Gott segne dich, meine Schwester.

Arme Schwester, ich sehe deine Schwierigkeit: du hast ein geschwollenes Gelenk, etwas an der Niere und an der Blase; außerdem ist ein Knöchel ausgerenkt.

O Gott und Vater, heile diese teure Frau. Herr, ich bete darum, während ich ihr im Namen Jesu Christi die Hände auflege.

Gott segne dich, Schwester, das ist der Weg...

eigene Heilung in der Zukunft. Ich weiß nicht, wann, ich weiß nicht, wie, ich verstehe es nicht; doch ich glaube es, Herr, dass ich das Zeichen von oben bekommen habe. Die siebente Taube ist endlich gekommen; der siebente Zoll, wie es an dem Tier gezeigt wurde, ist bald zu Ende. Es ist vorbei.

O Gott, ich möchte Deinem Volk dienen. Deshalb bitte ich Dich, o Gott, dass Du uns heute abend so salbst, dass, wem immer wir dann die Hände auflegen, er geheilt ist; nicht, weil wir es sind, sondern weil wir Deinem Gebot Folge leisten. DU sagtest: „Diese Zeichen werden denen folgen, die da glauben.“ Herr, hilf mir zu glauben, und hilf ihnen, dass ihr Herz ein Nährboden für den Glauben ist. Mögen zur Ehre Gottes alle Kranken und Leidenden, die in diesem Gebäude sind, (und in die Gebäude durchgehend im ganzen Lande) und diesem Befehl Folge leisten, gesund werden. Im Namen Jesu Christi bitte ich es. Amen.

85 Habt Glauben. Betet alle mit uns. Dies ist keine Gebetsreihe mit der Gabe der Unterscheidung.

[Leer Ort auf Band.] Depression, Angst, ich weiß, was diese ... Armes kleines Ding. Sie sagte, sie ist nie Frieden in [ihrem] Leben gesehen. Die gleiche Sache, die [unklar Worten] kann nicht schlafen, nervös, Spannung.

Teurer Gott, lege Zeugnis für mich ab, Herr, dass ich die Wahrheit gesagt habe. Wie fühle ich mit dieser kleinen Frau! Ich bete, o Gott, dass Du ihr heute abend diesen Strahl des Glaubens von oben her sendest, damit sie weiß, dass Du Deinem Worte gegenüber verpflichtet bist und jedes Wort hältst. Der Gott des Himmels nehme diese Furcht von meiner Schwester. Ich gehorche Dir, indem ich meine Hände auf sie lege und diese Sache verdamme. Im Namen Jesu Christi soll es aus ihr herauskommen. Amen.

Schaue jetzt, Schwester. Glaube mir das jetzt. Wenn sie beginnen können genau hier beim kreuz, und bestreite vom heutigen Abend an, dass du es hast. Gehe hin und sage: „Ich habe es nicht mehr,“ dann wird es dich verlassen.

86 Schwester Palmer. Unsere schwester, Schwester Palmer, ist die Frau von einem meiner teuren Freunde, einem Prediger aus Georgia oder Alabama - aus Georgia. Sie kamen zur Kapelle, als ich dort predigte. Sie legen eintausendfünfhundert Meilen zurück, um bei einem Gottesdienst dabei zu sein. Bruder Palmer verlor die Kontrolle über sein Auto (oder der Junge - ein [von ihnen]), wurde, wenn sie um eine Ecke, und sie hatte ein Autowrack. [Als Ergebnis] sie ist immer noch [Leiden der] Wirkung davon. Lasst uns beten.

Teurer Gott, befreie dies dein diener, sein kleines Weib, treu, wahren diener in Christus. Ich bete, o Gott, während ich ihr zusammen mit

sie ihr gebracht hatte.

Als wir noch auf die [ort] waren, wo das Flugzeug gelandet war, rief man uns aus. Sie lag in einem Krankenwagen, denn man hatte sie aus Südafrika dorthin geflogen, als man erfuhr, dass ich zu der Zeit nach England kommen würde. Der Pastor nahm sie mit zu seinem Haus, und wir begaben uns dorthin, um für sie zu beten.

27 Ich habe viele kranke Menschen gesehen, ihre Arme aber kamen mir nicht stärker als ein Zoll über. Und man konnte die Verbindungsstellen im Schädel sehen. Ihre Schenkel, ganz oben rundum die Hüfte, hatten einen Durchmesser von zwei Zoll über; es waren nur noch die Knochen. Sie konnte ihre Hände nicht mehr heben, so schwach war sie. Als sie etwas zu sagen versuchte, konnte ich es nicht verstehen. Mit Hilfe der Krankenschwester gelang es mir endlich zu verstehen, was sie sagte: „Bruder Branham, bete, dass Gott mich sterben läßt.“ Sie wollte nicht mehr leben. Ich sah, dass ihr Tränen über die Backenknochen ihres Gesichts herunterliefen. Woher sie die Flüssigkeit nahm, um noch weinen zu können, weiß ich nicht, denn Ihr Kreislauf war zusammengebrochen, und sie befand sich in einer schrecklichen Verfassung. Da ich ja dazu bestimmt bin, für die Kranken zu beten, konnte ich doch nicht darum beten, dass sie stirbt. Es schien, als könnte sie nicht sterben; sie siechte einfach dahin.

Ich kniete nieder, mit eurem Pastor, in dem Raum, um zu beten. Als ich nieder kniete zu beten, flog eine kleine Taube ans Fenster und begann zu gurren. Als ich das Gebet beendet hatte, dachte ich, dass es eine zahme Taube war, die dort irgendwo hingehörte. Draußen war es neblig, wie es in England und überhaupt auf den Britischen Inseln meist ist. Die kleine Taube hörte auf zu gurren und flog davon. Ich stellte mich neben die Frau, legte ihr die Hände auf und rief den Namen des Herrn an. Heute ist dieselbe Frau kräftig und gesund — auf den Flügeln einer Taube.

Sie hält sich von innen heraus rein. Dasselbe ist auch mit einem Christen er wird von innen heraus gereinigt. Das hält die Bitterkeit [fern]. Sie benötigt keine Galle, um etwas verdauen zu können, denn sie ißt es erst gar nicht. Sie ist von innen heraus rein.

28 [aus 1 Mose 15,1-4]

Jetzt sehen wir, dass diesen Vogel... Viele Dinge, die ich hier aufgeschrieben haben; aber die Uhr läuft weiter. Dieser Vogel wurde auch im Alten Testament für Opfer verwendet, für eine Versöhnung und für die Reinigung. Lasst uns einfach hier beziehen sich auf eine, aus 1. Moses 15, 9. Lassen Sie uns dieses Verses denke nur für einen Moment. Nun, Abraham fragte Gott hier, wie Er dass tun würde. Und Gott ergebte sein Wort zu Abraham zurück, und ER tut es auf eine seltsame Weise. Beginnen

Sie mit... über die... Lassen Sie uns bei der ersten Strophe beginnen. Ich mag es nicht, dies zu beeilen

Nach diesen Geschichten begab sich's, dass zu Abraham geschah das Wort des HERRN im Gesicht... (siehe, Abraham war ein Prophet, deshalb sah er Visionen)... „Fürchte dich nicht, Abraham! ICH bin dein Schild, und... sehr großer... Lohn (Jehovah-nissi, siehe).

Und Abraham sprach aber: HERR HERR, (Beachtet: Großbuchstaben „HERR HERR“ Elohim. Siehet?) HERR HERR (in die vision) was willst Du mir geben? Ich gehe dahin ohne kinder , und dieser Elieser von Damaskus wird mein Haus besitzen.

Und Abram sprach weiter: Mir hast Du keinen Samen gegeben; und siehe, einer von meinem Gesinde soll mein Erbe sein.

Und siehe, der HERR sprach zu ihm: Er soll nicht dein Erbe sein;

[aus 1 Mose 15,4-5]

(ER gibt ihm hier eine Verheißung. Auch wenn Abraham sich direkt danach verfehlt hätte, so war die Verheißung doch bedingungslos; der Bund war bedingungslos.)

sondern der von deinem Leib kommen wird, der soll dein Erbe sein. (Er war damals fast hundert Jahre alt.)

Und er hieß ihn hinaustreten und sprach: Siehe gen Himmel und zähle die Sterne; kannst du sie zählen? und sprach zu ihm:also soll dein Same werden

[aus 1 Mose 15,6-8]

(Ein Mann ohne kind,und der jetzt hundert Jahre alt war).

Abram glaubte dem HERRN, und das rechnete ER ihm zur Gerechtigkeit

Und er sprach zu ihm: Ich bin der HERR, der dich von Ur in Chaldäa ausgeführt hat, dass ich dir dies Land zu besitzen gebe.

Abram aber sprach: HERR HERR, woran soll ich merken, dass ich's besitzen werde?

[aus 1 Mose 15,9]

Hört jetzt:

Und er sprach zu ihm: Bringe Mir eine dreijährige Kuh und eine dreijährige Ziege (gebet jetzt acht auf die dreien), und einen dreijährigen Widder, und eine Turteltaube und eine junge Taube

(beide die gleiche Sache, sowohl die dasselbe).

und wir gingen in Kalifornien, durch Arizona und alle zusammen. Durch die Wüste und für die Kranken gebete.

81 Wißt ihr, dass heute noch Menschen leben, die damals im Sterben lagen? Sie leben immer noch, weil wir den Einsatz gaben. Was geschah dadurch? Es hat verursacht, dass in jeder Gemeinde im ganzen Land göttliche Heilung hervorkam; jetzt sogar unter den Presbyterianern und anderen. Es verschloß ihren Mund, denn nur Gott konnte jemanden salben, der imstande war, Goliath zu töten, dabei zu zeigen, dass es möglich ist. Und die anderen faßten Mut und gingen vorwärts. Das stimmt. Es kann wiederum geschehen, denn Er sendet immer noch Seine Liebe auf den Flügeln einer Taube.

Christen, ich möchte, dass ihr zuhört. Wenn ich mich hinstellen und euch all die übernatürlichen Dinge aufzählen würde, die ich zumindest in den letzten drei Jahren erlebt habe, dann stünde ich noch am kommenden Samstag abend hier und würde sie euch berichten. Ich spreche nicht so viel darüber, denn es hört sich fast unmöglich an, doch ich sage euch die Wahrheit. Es stimmt genau. Wir leben unter der Leitung des großen, mächtigen Jehova, desselben, der mit den Propheten des Alten Testaments war und mit der Gemeinde des Neuen Testaments ist. Heute ist Er hier und nimmt um Seines Namens willen eine Braut aus den Nationen heraus. Glaubt es! Könnt ihr es glauben, Menschen? Wenn ihr je geglaubt habt, so glaubt es jetzt. Ich möchte, dass ihr es tut. Wir wissen nicht, was noch heute abend geschieht. Wir wissen nicht, was sich ereignen wird. Wir sind in großer Erwartung.

82 Ich bitte euch im Namen des Herrn Jesus als Sein Knecht. Ich weiß, dass in einer solchen Versammlung alles mögliche vorhanden ist. Doch wenn ihr mir als Seinem Knecht glaubt, und es ist noch der geringste Zweifel oder Sünde vorhanden - Sünde ist ja Zweifel, Unglauben - wenn noch das Geringste davon in euren Herzen ist, dann Bittet den Vater, es jetzt hinwegzunehmen. Dann kommt ihr mit echtem Glauben. Das Auflegen meiner Hände wird euch nichts nützen, es sei denn, das ist vorher in euch geschehen. Doch sobald es geschieht, wird er entfacht, und ihr werdet geheilt. Das stimmt. Dann werdet ihr wissen, dass ihr geheilt seid. Ihr werdet es glauben.

83 Jetzt werde ich für jeden von euch beten. Während das geschieht, legt doch bitte einander die Hände auf und betet jeweils für die Person, auf die ihr die Hände gelegt habt. Dann kommt ihr durch die Gebetsreihe. Legt jetzt die Hände auf jemanden, der schon mit euch in der Gebetsreihe ist.

84 Teurer Gott, ich weiß nicht, wie ich diese Dinge anders sagen sollte, Herr. Ich weiß nur, dass ich die Wahrheit sagen muß. DU bist heute abend mein Zeuge, dass ich die Wahrheit sage. Mein Glaube, Herr, ist meine

Auf den Flügeln einer Taube.

Ihr auf dieser Seite, geht in den linken Gang, wenn ihr eine Gebetskarte habt.

Auf den Flügeln einer schneeweißen Taube,

Gott sendet seine reine süße Liebe,

Ein Zeichen von oben,

Auf den Flügeln einer Taube.

Nicht...

Oh, auf den Flügeln einer schneeweißen Taube,

Gott schickte mir seine reine, süße Liebe,

Ein Zeichen von oben.

Auf den Flügeln einer Taube.

79 [aus 1 Mose 22,8]

Woher kam die Taube dort in der Wüste? Ich möchte folgendes sagen: Gott sah, dass Abraham einen Widder als Zeichen benötigte. ER ist Jehova-Jireh - „der Herr, der selbst für ein Opfer sorgen kann.“ Denkt nur, derselbe Gott sandte durch die gleiche Inspiration die Taube zu derselben Art von Menschen. ER ist immer noch Gott - Jehova-Jireh, der für alles sorgen kann, was Er benötigt.

Wollt ihr nicht jetzt, während ihr durch diese Gebetsreihe kommt, Gott darum bitten, dass Er für euch sorgt auf den Flügeln der Taube? Das die Taube, der Geist des Heiligen Geistes, der glauben euch gibt in euren Herzen zu glauben dass ihr geheilt werdet.

80 Ich versuche, sie alle auf die Beine zu kommen - Sie sehen. Ich frage jetzt. Bruder Brown ist auf seinem Platz. Bruder Jack... Was sagen? [Jemand spricht mit Bruder Branham.] Alles klar, gut. Dieser Abschnitt hier, kommt durch diesen Weg zuerst - das ist [schon] aufgereiht. Die Abschnitte zurück über hier, fallen direkt hinter ihnen. Diese fallen direkt hinter dem Flügel. Und Sie direkt dahinter fallen hier - bringen Recht rund, für die gebetet werden.

Ich bin sicher, dass wir uns nicht beeilen, sondern wir wollen uns ein wenig Zeit nehmen, damit wir, soweit es möglich ist, für jeden einzelnen beten können.

Nun schneide ich meine Nachricht nur ein wenig zu kurz (und Sie alle abgefangen, die), so dass ich dieses Gebet Linie haben könnte. Dies ist Denkmal zu Ehren der Linie der Zeit, als Bruder Jack Moore, Bruder Young Brown - eure Frauen wurde euch gehen lassen - und Sie würden kommen,

29 Siehe, es wurde in einem Opfer, das er Vorahnung Jesus verwendet. Die covanant wurde... Du weißt, wie er sie auseinander gespalten, und wie, dass diese...

Oder die alten Zeiten, als sie einen Bund gemacht, würden sie und schreiben Sie ein Vereinbarung auf. Und ein Tier, töten, stehen in zwischen ihm, reißen den Bund in zwei Teile. Eine Person nahm ein Teil...

Wie die chinesische Wäscherei verwendet zu tun. Die Chinesen konnten nicht Englisch schreiben, deshalb schrieben sie etwas auf ein Stück Papier, rissen es einmal durch und händigten einen Teil davon aus. Und Sie erinnern sich an die chinesischen Wäschereien, wann sie das tun werden. Und [die] beiden Enden hatte zum Vergleich [in Auftrag], um Ihre Kleidung zu bekommen. Siehe, konnte man nicht täuschen ihn, weil er das andere Ende hatte. Sie könnten Ihren Namen erneut kopieren, aber Sie können nicht zerreißen, dass Papier noch einmal. Siehst du? So hatte es das gleiche Stück Papier sein.

Also das ist die Art, wie sie tat es in der Oriental Tage vor langer [Zeit]... oder schon vor langer Zeit in den östlichen Tage. Sie hatten ein Tier, zu töten, [dann würden] stehen in die Mitte und reißen ein Stück Ziegenhaut entzwei, - eine nahm einen... Und wenn der Bund bestätigt wurde, brachten sie die Stücke zusammen und sie hatten zu verzahnen; ganz genau.

30 Nun, was Gott ihm zu zeigen hier, ist dies: Auf dieser Opfer [sie sind] spricht von Christus - wie dass Gott nahm Jesus nach Golgatha und riß Ihn auseinander, und erhielt den Körper bis in den Himmel, und schickte den Geist auf uns herab. Im selben Geist, [dass] wurde am Ihm hat auf dich sein - Schwalbenschwanz mit dem Körper, um die Braut an der Endzeit sein. Siehst du? Das ist richtig. Siehst du? Es wird nicht eine Konfession jetzt sein. Es wird das Wort sein - wie er war. Siehst du?

Aber wie dieses Wort muss zu seinem Wort gekommen; wie Zellen in einem menschlichen Körper. Sie wissen, wenn Ihr Körper ist gebaut ist, ist es nicht eine Zelle eines Menschen, neben eines Hundes und neben der von einem Schwein. O nein! Es ist alles menschliche Zelle. Das ist die Art und Weise der Leib Christi ist, [ist es] alle das Wort Gottes. Nicht nur ein Teil davon, manche Tradition hinzugefügt. Nein! Es ist alles der Leib Christi.

Nun, wir finden hier, dass er sowohl eine Turteltaube und eine junge Taube verwendet, weil sie [von] selbigen Familie sind. Jetzt haben Sie immer...

31 So Bekanntmachung (I beziehen sich nur auf ein paar dieser Schriften) 3. Moses 12, Vers 6. Wir finden hier die Reihenfolge der eine Frau ist für Reinigung. Wenn das Weib ein Baby hatte, musste sie warten.

Wenn es ein Junge war, mußte sie dreiunddreißig Tage warten, bevor sie die Gemeinde mit den Tauben zur Reinigung geben Sie die Gemeinde mit den Tauben, für die Reinigung. Wenn sie ein Mädchen war, mußte sie Sechsendneunzig Tage warten, bevor sie die Gemeinde betreten konnte.

[aus 3 Mose 12,6]

Jetzt finden wir hier, der sechste Vers:

Und wenn die Tage ihrer Reinigung aus sind für den Sohn oder für die Tochter, soll sie ein jähriges Lamm bringen zum Brandopfer und eine junge Taube oder Turteltaube zum Sündopfer dem Priester vor die Tür der Hütte des Stifts.

Siehe, Sie kann jetzt noch nicht hineingehen, weil ihre Tage jetzt noch nicht vollendet sein, aber Sie kann Dieses dem Priester geben bei die Tür, für ihren opfer. Es war entweder eine Turteltaube oder eine junge Taube. Beide gehören zur selben Familie.

32 [aus Jesaja 6,3] [aus Offenbarung 4,8]

Die Taube wurde verwendet für Sühnen, und in die Sühne für die Sünde, nur eine Taube. Auch zur Reinigung vom Aussatz, der ein Sinnbild auf die Sünde ist, konnte man zwei Tauben bringen. Eine davon wurde dann geschlachtet, auf den Kopf gestellt und geblutet auf die andere; und dann wurde die andere Taube anschließend freigelassen. Wenn die Taube davonflog, Benetzte sie die Erde mit dem Blut ihres Kameraden, und das Blut rief zu Gott: „Heilig, heilig, heilig ist Gott der Herr!“

[aus Jesaja 6,3] [aus Offenbarung 4,8]

Könnt ihr nicht den sterbenden Kumpel Jesus Christus sehen? [ER] wurde getötet, und wir wurden besprengt, damit wir frei [ausgehen] und rufen können: „Heilig! Heilig! Heilig dem Herrn!“ Was für schöne Arten! [Ich] wünschte, ich hätte dass [Art von] Stimme.

33 Nun; Art jetzt die große Heilige Geist, wie wir in Offenbarung 3,16 gerade gelesen; verwendet Gottes für Zeichen - diese Taube war.

[aus 1 Mose 3,5]

Noah war ein Zeichen gegeben, als der Bruder sang darüber. Gott war tief betrübt, und nichts konnte Seinen Zorn zurückhalten, denn Er sagte: „Denn welches Tages du davon ißt, wirst du des Todes sterben.“ Und Noah hatte Gnade bei Gott gefunden und er eine Arche bauen nach den Konstruktionen... eher - die Anweisungen, die Er ihm gegeben hatte. Und er hatte schwebte.

Ich kann mir vorstellen, was in jenen Tagen geschah, als sie sagten: „Dieser alte Mann dort auf dem Berge, dieser alte Fanatiker, baut eine Arche und sagt, dass es regnen wird. Es hat doch noch nie geregnet.“

Auf die Erde kam ein Tag

In einem Stall geboren,

In einer Krippe aus Heu;

Obwohl hier abgelehnt,

Aber nicht von oben,

Gott gab uns Sein Zeichen

Auf den Flügeln einer Taube.

Auf den Flügeln einer schneeweißen Taube,

Gott sendet seine reine süße Liebe,

Ein Zeichen von oben,

Auf den Flügeln einer Taube.

77 Warum ich? Ein alter Mann, mein ganzes Leben lang leiden, warum heilen er mich jetzt? Ich glaube, dass ich diesen Pfad noch einmal reiten werde. Ich muß eine Botschaft bringen. Heute Abend sage ich meinem Vater: „Herr, Dein Knecht steht zum Dienst zur Verfügung.“, wie Junior Jackson sah im Traum die andere Nacht der Flügeln von dieser Taube bewegte sich in diesem Fenstern hier. Herr. Ihr Diener meldet sich zum Dienst. Amen.

Auf den Flügeln einer schneeweißen Taube

Gott sendet seine reine süße Liebe,

Ein Zeichen von oben,

Auf den Flügeln einer Taube

Laßt uns glauben, dass Er jetzt in der Zuhörerschaft wirkt.

Auf den Flügeln einer schneeweißen...

(wir warten Herrn)

Gott sendet seine reine süße Liebe,

Ein Zeichen von oben,

Auf den Flügeln einer Taube.

78 Ihr alle, die ihr auf dieser Seite seid und Gebetskarten habt, kommt durch diesen Gang nach vorne.

Auf den Flügeln einer schneeweißen Taube,

Gott sendet seine reine süße Liebe,

Ein Zeichen von oben,

Gott sendet seine reine süße Liebe,

Ein Zeichen von oben,

Auf den Flügeln einer Taube.

Auf den Flügeln einer schneeweißen Taube

Gott sendet seine reine süße Liebe,

Ein Zeichen von oben,

Auf den Flügeln einer Taube

Macht euch das nicht demütig? Wir wollen einander die Hände schütteln und es noch einmal singen.

Auf den Flügeln einer schneeweißen Taube

Gott sendet seine reine süße Liebe,

Ein Zeichen von oben,

Auf den Flügeln einer Taube

Wir wollen unsere Hände zu Ihm erheben und noch einmal singen.

Auf den Flügeln einer schneeweißen Taube,

Gott sendet seine reine süße Liebe,

Ein Zeichen von oben,

Auf den Flügeln einer Taube.

Noah hatte driftete

Auf der Überschwemmungen viele Tage,

Er suchte nach Land,

In verschiedener Weise;

Probleme hatte er einige,

Aber nicht von oben,

Gott herabgesandt Sein Zeichen

Auf den Flügeln einer Taube.

Auf den Flügeln einer schneeweißen Taube,

Gott sendet seine reine süße Liebe,

Ein Zeichen von oben,

Auf den Flügeln einer Taube.

Jesus unser Retter

[aus 1 Mose 6,17 + 7,4 + 7]

Aber Noah sagte: „Es wird regnen, irgendwie.“

[aus 1 Mose 7,11 + 17]

Und dann, ich weiß den, dass ging er in, ich glaube (kann nicht von dem, was Tag war es glaube ich), ich glaube, es war der siebzehnte Tag des Monats Mai, trat Noah in die Arche, und Gott schloß die Tür.

[aus 1 Mose 7,11]

Und die Wolken begannen zu kommen. Der Regen begann zu fallen. Die Kanalisation begann sich zu füllen. Die Brunnen von die tiefe zerbrach. Die Federn alle rülpste ihre Wasser. Schließlich bekam Menschen ihre Häuser - kletterte nach oben. Der alte Arche setzte genau dort. Genau das gleiche.

[aus 1 Mose 7,17]

Nach einer Weile, wenn genug [Wasser] zu umgeben begann sie, fing sie an zu steigen höher und höher. Die Leute klopfen an die Türen und schrie, aber es tat nicht gut. Noah konnte die Tür nicht öffnen. Gott [hatte] sie geschlossen. Gott ist der einzige, [die] es öffnen können.

So ist es [auch mit] unserer Arche; Jesus Christus. Gott geöffnete die Tür für uns auf Golgatha. Er wird schließt es, nur so sicher, wie ER geöffnete sie.

34 Und es schwebte, und weiter und weiter, vielleicht [das Wasser war] eine Meile tief, über die Oberseite der Erde - wenn die Erde wurde Taumeln - aus dem Weg... von seinem regelmäßigen Umlaufbahn. Und um und um ihn herum ging, und Stücke, und Bäume, und über den Bergen und so weiter. Pitching für vierzig Tage und Nächte.

Und wenn die Winde begann zu enden...

Der Zorn Gottes ist schrecklich. Seine Liebe ist rein und göttlich. Sein Zorn ist genauso... Es ist so göttlich wie Seine Liebe. Da; ER muß Urteil, denn Er ist ein Richter. ER ist ein Gesetzgeber, und das Gesetz ohne Strafe ist nicht Gesetz. Also muss es eine Strafe zu Recht. Und Sie übertreten die Gesetze Gottes, das ist, wenn Sie zahlen die Strafe.

35 Jetzt bemerken wir, dass nach Noah so getrieben war, und ohne Zweifel von all dem Brüllen und knallen von dem Zorn Gottes; Maischen und Brechen, und schreit, und so weiter. Es begann zu beruhigen. Nichts ist passiert. Tage vergingen; und nichts geschah. Vielleicht ist das Nahrungsangebot für die Tiere und so weiter wurde niedrigen laufenden - nichts paßiert. So dachte er: „Mich Wundert... Ich kann nicht hinaussehen.“

[aus Lukas 9,62]

Die Arche war so gebaut, dass wenn man einmal drinnen war, gab es nur ein Fenster, in sie, und es war richtig in der Spitze. Mann konnte nicht seitwärts schauen - man konnte nicht sehen, aber keinen Weg nur gerade nach oben. Und dass ist, wie es ist mit der Arche: Jesus Christus. Sie können nicht in die nächste Kerl aussehen. Sie können nichts sehen, sondern Christus, wann ihr in der Arche seid, denn es darin nur eine Tür und ER ist die Tür wir Heute morgen gesprochen. Man müßt sich immer nach oben: „Denn der die Hand an den Pflug gelegt hat und dann noch rückwärts blickt, ist nicht würdig dem Pflügen.“

36 Nun, wie in dieser Arche... und er konnte licht sehen, und vielleicht auch das Sonnenlicht, aber er wunderte, wo er war. Die Arche auf dem Wasser schwebte immer noch; er konnte hören, wie die Wellen an die Seiten schlugen. Doch er wußte, dass viele Tage vergangen waren und sicherlich war das Wasser bis dahin bestanden zurück. Also ging er und bekam eine nicht vertrauenswürdige Vogel; tückisch, und er versuchte ihm, und er sandte ihn hinaus. Es war eine Krähe. Und die Krähe kehrte nie zurück, weil es Freude draußen gefunden hatten; außerhalb der Arche Gottes. Sie flog von einem alten toten Körper zum anderen fressen die Kadaver [von] der [tot] Aas, das auf dem Wasser schwamm, und dabei war sie völlig zufrieden.

37 [aus 1 Mose 8,9]

Nach einigen Tagen versuchte er es noch einmal. Er wollte nicht in den Zorn Gottes hinaussteigen. Deshalb ließ er eine Taube frei. Die Taube hatte ein ganz anderes Wesen. Sie war weder ein Geier noch sonst ein Aasfresser. Sie kann nur etwas Reines fressen. Weil sie keinen Ort fand, worauf sie sich hätte niederlassen können, war sie zufrieden, dass sie zur Arche zurückkehren konnte. Noah sagte: „Die Überschwemmung ist immer noch vorhanden.“

[aus 1 Mose 8,11]

Er wartete noch einige Tage und ließ sie dann wieder hinaus, wobei er betete: „O Gott, hat sich Dein Zorn jetzt gelegt? Ist Dein Zorn vorüber, Herr? Ist alles vorbei?“ Er sagte sich: „Wenn ich sie dieses Mal herauslasse, wird sie dort bleiben, falls sich das Wasser verlaufen hat, und nicht mehr zurückkehren.“ Doch er schickte sie unter Gebet hinaus, und als sie unter der Leitung Gottes dort draußen war, nahm sie ein Ölbaumblatt in den Schnabel, flog wieder zurück und pickte ans Fenster.

Gott gebrauchte eine Taube als Zeichen. Sie kam zurück und sagte damit, dass die Flut vorüber ist. Dann öffnete Gott die Tür, und sie gingen hinaus. Das steht in 1. Moses 8.

38 Eine Taube wurde ferner gebraucht in Matthäus 3, 16, als der Zorn

Land versammelt sind, und möge sie ihnen Glauben für ihre Heilung schenken, Herr. Denkt daran, dass es bei Gott kein Ansehen der Person gibt. ER sandte Noah eine Botschaft; Er sandte sie Johannes; Er sandte sie mir und kann sie auch anderen senden.

[aus Jesaja 53,5] [aus 1 Peter 2,24]

Ich bete, dass die Taube jetzt in jedes Herz hineinfliegt, Herr, und mit ihrem goldenen Schnabel flüstert: „Durch Seine Striemen... Durch Meine Wunden und Striemen bist du geheilt.“ O Gott, schenke, dass unsere Übertretungen getilgt, dass unsere Sünden vergeben und dass unsere Krankheiten geheilt werden. Es ist in Deinen Händen, Vater. Im Namen Jesus Christus. Amen.

75 Haltet eure Häupter noch eine minuten gebeugt, wie viele sind hier, die sagen können und es tun möchten: „Bruder Branham, ich war mein ganzes Leben lang verkehrt. Ich wollte Gott dienen. Heute Abend aber bin ich bereit, mich zu ergeben. Bitte Gott, dass diese Taube heute Abend in mein Herz hineinfliegt. Ich kann fühlen, wie sie ihre Flügel bewegt und jetzt hereinkommt.“ Hebt eure Hände, bitte. Hier in der sichtbaren Zuhörerschaft. My! Überall in dem ganzen Gebäude.

Hebt auch ihr im ganzen Land, in der Versammlung von Bruder Hunt und Bruder Coleman, von Bruder Leo, dort in Tucson, in der Branham - Tabernakel und an der Westküste, eure Hände und bezeugt damit: „Ich möchte, dass die Taube heute Abend in mein Herz kommt und mir auf den Flügeln einer schneeweißen Taube - des Heiligen Geistes - die kostbare göttliche Liebe bringt. Bringe sie mir heute Abend, Herr, und lege den Glauben in mein Herz, den ich benötige.“

Im Namen Jesu Christi bete ich, o Gott: vergib unsere Sünden. Die verwundete Taube hat die Botschaft „Es ist vollbracht“ zurück gebracht, o Gott. Das glauben wir. Schenke uns Vertrauen, das zu glauben. Darum bitten wir im Namen Jesus. Amen.

Auf den Flügeln einer schneeweißen Taube,

Gott sendet seine reine süße Liebe,

Ein Zeichen von oben,

Auf den Flügeln einer Taube.

76 Woher kam diese Taube? Ich weiß es nicht. ER konnte nicht so dort draußen in der Wüste sein. Nein, nein! Nein, Er wäre nicht dort gewesen sein. Warum war sie weiß? Der himmlische Vater weiß, dass sie so weiß war wie mein Hemd. Dort saß er.

Aber es war auf den Flügeln einer schneeweißen Taube

Gott sendet seine reine süße Liebe,

Gott sendet seine reine süße Liebe,
Ein Zeichen von oben,
Auf den Flügeln einer Taube..

Soweit ich weiß, hat Ernie zwei Verse gesungen. Ich werde euch den dritten geben:

Noah hatte driftete
Auf der Überschwemmungen viele Tage,
Er suchte nach Land,
In verschiedener Weise;
Probleme hatte er einige,
Aber nicht von oben,
Gott herabgesandt Sein Zeichen
Auf den Flügeln einer Taube.
Auf den Flügeln einer schneeweißen Taube,
Gott sendet seine reine süße Liebe,
Ein Zeichen von oben,
Auf den Flügeln einer Taube.
Jesus unser Retter,
Auf die Erde kam ein Tag
In einem Stall geboren,
In einer Krippe aus Heu;
Obwohl hier abgelehnt,
Aber nicht von oben,

74 Teurer Gott, ich danke Dir für diese Dinge, Vater. DU gabst Noah ein Zeichen; Du gabst der Welt ein Zeichen; Du gabst mir ein Zeichen. Am nächsten Tag, sah ich den Adler fliegen. O Gott, jetzt kommt eine Botschaft hervor. Ich bete, o Gott, dass die himmlische Taube führen möge. Gewähre es, Herr. Sie hat mich zu einem Glauben geführt, den ich nie zuvor hatte. Ich weiß, o Gott, ich weiß, dass alles wohl sein wird, deshalb danke ich Dir dafür, Vater.

Herr, sende heute abend Deine Botschaft wieder auf den Flügeln der Taube des Wortes herab. Schenke es, teurer himmlischer Vater. Möge Deine große Taube des Glaubens heute abend in die Herzen eines jeden fallen, der über diese Plattform kommt und auch in alle, die im ganzen

Gottes abermals auf der Erde lastete. Es gab keinen Ausweg. Es herrschte tiefste Nacht, Mitternacht, die Gemeinden hatten alles so verdreht, dass es keinen Ausweg gab. Es gab falsche Lehrer, mancherlei Dinge kamen auf, verschiedene Bekenntnisse waren entstanden, aber Gott Er gebrauchte wieder eine Taube. Sein Wohlgefallen ruhte so sehr auf Seinem Sohn Jesus, dass Er sich mit Ihm identifizierte.

Nun, Sie konnten nicht glauben, dass dieses Baby das geboren war dort in dem Stall in eine Krippe aus Heu, bevor sein vermeintlich zu sein Vater und Mutter, verheiratet waren, Sie konnten sich nicht vorstellen, dass Gott jemanden wie Ihn gebrauchen würde. Deshalb mußte Er der Welt identifiziert werden. Wie Es geschah am diesem Tag auf dem Fluß, als Er hinunterging, um zu beweisen, dass Er das Meisterstück Gottes war von welchem ich heute morgen gesprochen habe, Wann ER gehorsam war in das Wasser hineinzugehen.

39 Wenn ihr achtgebt: Hier ist eine große Lektion. Johannes war der größte Mann auf Erden, in jener Zeit. Jesus sagte es war nie ein Mann von einem Weib geboren so groß als er, bis zu jener Zeit. Und Er war ein Prophet. Glaubt ihr das? Nun erinnere, wann das Wort Gottes wird kommen an irgend jemand im Land, dann ist es zu ein Prophet. Das war immer die Art Gottes. Glaubt ihr, dass Jesus das Wort war das manifestiert war im Fleisch? Dann gibt es nur eine Möglichkeit, wie Er vorgestellt werden kann - doch nicht durch die Priester.

ER ging nicht auf und sagte, „Kaiphas, wirst du Mich vorstellen?“ Hätte Er das getan, so hätte Er denselben Fehler begangen wie David, Wie wir es ja in unserer Lektion neulich durchgenommen haben. Das wäre gewesen, wenn Er zur Gemeinde gegangen wäre und gesagt hätte: „Stellt ihr Mich vor?“

40 Beachtet, eben so da Er geboren war. Wann ER war geboren, war Er geboren im Schatten der Kirche. Wahrscheinlich haben sie die Glocken geläutet, doch es waren die Hirten die ihn erkannten, und Weisen. Seh't?

[aus Amos 3,7]

Und hier ist Er nun, bereit für Seinen Dienst. Und wenn ER das Wort ist... Gemäß dem großen Plan Gottes, das Wort kann nur... „Gott der Herr tut nichts, ohne dass Er es zuvor geoffenbart hat Seinen Knechten, den Propheten.“

Das ist immer Sein Muster, muß so sein. Wenn die Siegel geöffnet wurden, wenn irgend etwas anderes, jede Hauptereignis auf Erden stattfindet, offenbart Gott es Seinem Propheten.

Und Johannes war der Prophet, denn er weissagte, dass Er kommen würde.

Dann Eines Tages herunter von der Seite eines Hügels... wenn eine Diskussion im Gange war, ein Haufen Priester standen rundum. Und Sie sagten: „Meinst du mir zu sagen dass Sie sich selbst für ein Prophet nennen, und dann stehst du dort in diesem Sumpf (nicht in einer Gemeinde, denn sie wollten ihn nicht), Du stehst da in dem Sumpf und sagst, dass die Stunde kommt, wo der große Jehova, der diese Opfer angeordnet hat, der große Jehova, der diesen Tempel erbaut hat, und herabkam auf Ihm als Eine Feuersäule, ‚der Tag wird kommen wenn das tägliche Opfer wird weggenommen werden?‘“

[aus Johannes 1,15 + 30]

Er sagte: „Es wird ein Mann kommen, ja Er ist schon mitten unter euch; Er wird die Sünde hinwegnehmen.“ Die Priester ärgerten sich über ihn.

41 [aus Johannes 1,29 + 36]

Johannes blickte auf. Nun, was ist er? Der Prophet! Und hier ist das Wort, hier kommt das Wort commend geradewegs zu dem Prophet, gerade zum Wasser. Johannes sagte: „Seht, das Lamm Gottes, das die Sünde der Welt hinwegnimmt! Da ist Er! Das ist ER!“ Jesus sprach kein Wort, und stieg in das Wasser hinein. Und Ich kann es sehen, stehen in diesem Wasser (stellt es euch vor wie ein Drama), zwei von der Größten Männer, die je auf Erden waren. Gott, das Wort, und Sein Prophet.

Beachtet, das Wort kam zu dem prophet, in diese Austeilung der Gnadenzeit, in das Wasser. Ich dachte, ihr begreift es. In das Wasser! Die erste Offenbarung des Wortes war im Wasser. Seht ihr jetzt, wo die Braut begann das Abendlichtbotschaft? Im Wasser. Das Wort, das wahre Wort, nicht vermischen mit Glaubenssatzungen, sondern kam zu dem Propheten ins Wasser, durch das Wasser.

42 [aus Matthäus 3,14]

Gebt acht! Könnt ihr euch vorstellen, wie die Augen des Wortes und die Augen des Propheten im Wasser sich trafen? Oh, das ist mir zu viel! Dort stand der Prophet, dort stand das Wort, und blickten sich in die Augen. Und der Prophet sagte: „Ich habe nötig von Dir getauft zu werden, und Du kommst zu mir?“

Und das Wort sprach... Es muß wahr sein. Jetzt Laßt es mich euch bildlich darstellen:

„Johannes, du bist ein Prophet, du kennst das Wort[Siehst?]. Du hast Mich erkannt, du weißt, wer Ich bin.“

[aus Matthäus 3,14]

„Ich habe nötig von Dir getauft zu werden,“ Johannes sprach.

immer noch dort im Felsen geschrieben: „Weißer Adler“. Die Taube führt den Adler.

Gott gab uns Sein Zeichen

Auf den Flügeln einer Taube.

Auf den Flügeln einer schneeweißen Taube,

Gott sendet seine reine süße Liebe,

Ein Zeichen von oben,

Auf den Flügeln einer Taube.

Obwohl ich gelitten habe

In mancher Weise

Rief ich für die Heilung

Sowohl bei Tag und Nacht;

Aber der Glaube war nicht vergessen

Von der Vater oben

Er gab mir seine Zeichen

Auf den Flügeln einer Taube.

Auf den Flügeln einer schneeweißen Taube,

Gott sendet seine reine süße Liebe,

Ein Zeichen von oben,

Auf den Flügeln einer Taube.

Auf den Flügeln einer schneeweißen Taube,

Gott sendet seine reine süße Liebe,

Ein Zeichen von oben,

Auf den Flügeln einer Taube.

73 Irgendwie weiß ich es. Ich sage es euch, bevor es geschieht. Zweifellos ist der Doktor ein guter Arzt. Ich halte ihn für einen feinen Menschen. Doch ich weiß, dass ich es los werde. Es ist erledigt! Es ist geschehen! Ich werde gesund sein.

Ich dachte daran, als Ernie vor einigen Minuten das Lied „Auf den Flügeln einer Taube“ sang. Wie ging die Melodie noch? Ernie, würdest du es bitte anstimmen?

...schneeweißen Taube

(singt mit mir)

nachgeschlagen, und darin stand: etwas, das ausgetrocknet ist. Er sagte: „Das kannst du nicht loswerden. Du wirst es immer behalten.“ Ich wäre sehr entmutigt gewesen, wenn der Herr mir nicht die Vision gezeigt hätte.

71 Am nächsten Tag sprach etwas: „Gehe zurück ins Gebirge.“

Anstatt den üblichen Weg hinaufzugehen, wurde ich an dem Tag geleitet, einen anderen zu nehmen. Ich stand da und sah plötzlich die siebte weiße Taube vor mir sitzen. Sie schaute mich an. Ich rieb meine Augen und sagte: „Gewiß ist das eine Vision. Mit Sicherheit.“ Ich sah wieder hin und sagte: „Kleine Taube, woher kommst du?“ Sie war so hübsch und weiß, dass es eine Haustaube hätte sein können. Doch sie war dort draußen in dieser Wüste.

Der allmächtige Gott, der Jesus Christus von den Toten auferweckt hat, dessen Diener ich bin und dessen Wort aufgeschlagen vor mir liegt, weiß, dass ich die Wahrheit sage und nicht lüge.

Dort saß die Taube und schaute mich an. Ich ging umher und dachte: „Bestimmt ist das eine Vision.“ Ich drehte meinen Kopf und schaute zurück: Sie saß immer noch dort, die kleine weiße Flügel - so schneelig, wie sie nur sein konnten, kleine gelbe Füße und einen kleinen gelben Schnabel. Sie saß da und schaute mich an. Er beobachtete geradewegs nach Westen. Ich ging um sie herum, doch um keinen Preis hätte ich sie berührt. Dann ging ich auf dem Weg weiter hinauf und schaute zurück. Sie saß immer noch dort und beobachtete mich.

Bruder, als Sohn Abrahams schaue ich nicht auf das, was der Arzt mir sagte. Ich werde trotzdem gesund sein.

72 Am dritten Tag ging ich zurück. Ich war hoch hinaufgestiegen. Viele von euch wissen von der Vision über den Indianerhäuptling, der reitete die kleine Mauer im Westen. Durch irgend etwas wurde meine Aufmerksamkeit auf einen großen Felsen gelenkt. Es war um die Mittagszeit. Es hieß: „Lege deine Hände daran und bete.“ Gott im Himmel weiß, dass dies wahr ist.

Ich legte meine Hände an den Felsen, schaute zum Himmel auf und begann zu beten. Da hörte ich eine Stimme, die von der Spitze der Felsen kam: „Wogegen lehnst du dich, über deinem Herzen?“ Ich lehnte mich dann so zurück; meine nackten Schultern... [Ich war] nackt von der Taille oben. [Es war] heiß. Ich sah hin. In dem Felsen standen die Worte „Weißer Adler“. Genau das war in der Vision gesagt worden, nämlich dass dadurch die nächste Botschaft hervorkommen würde.

Ich war so aufgeregt, dass ich nach Hause eilte, gleich am nächsten Tag eine Kamera nahm, zurückfuhr und ein Foto davon machte. Es stand

[aus Matthäus 3,15] [aus3 Mose 1,9 + 13]

Jesus erwiderte: „Laß das jetzt so sein. Das ist genau richtig, du hast Not von Mir getauft zu werden. Doch bedenke, Johannes: du bist ein Prophet, und es gebührt uns, oder wir sind verpflichtet, als dem Wort und dem Propheten, jedes Wort zu erfüllen. Denn, Johannes, (Hier ist jetzt die Offenbarung), Johannes, du weißt wer Ich bin. Ich bin das Opfer. Und gemäß dem Wort Gottes, mußte das Opfer gewaschen werden, bevor es vorgestellt wurde für opfer.“ Stimmt das? Das Wort... „Das Lamm wurde gewaschen und dann vorgestellt zum opfer, Und ICH bin das Lamm. Und ich muß gewaschen werden, bevor Ich kann vorgestellt werden zu der Welr für ein Opfer. Laß es so sein, Johannes, denn so gebührt es uns, als dem Wort und dem Propheten miteinander.“

43 Nun, es kann kein Fehler sein. Nun, alle diese Dinge...

Seht, wenn sich dies nicht so zugetragen hätte, wäre Johannes dasselbe gewesen wie wir alle, sagen: „Ya, ich weiß wer Du bist, Herr.“

[aus Matthäus 4,4]

„Nun“, sagte Er: „warte eine Minute, ICH bin das Wort. ‚Der Mensch soll nicht leben vom Brot allein, sondern von jedem Wort Gottes.‘ Eva hat eines abgelassen, doch du mußt jedes Wort nehmen. Und ich bin das Opfer, und ich muß vor der vorstellung gewaschen werden. Aber was du gesagt hast, Johannes, ist wahr.“

[aus Matthäus 3,17] [aus Lukas 2,14]

Johannes, weil er ein Prophet war, und wußte dass sich das Wort erfüllen mußte, so ließ er es geschehen und taufte Ihn. Und, als Er aus dem Wasser emporgehoben worden war, da kam die Botschaft vom Himmel auf den Flügeln einer Taube, „Dies ist Mein geliebter Sohn.“ ER sandte die Erlösungsbotschaft der Gnade auf den Flügeln einer Taube, die aus dem Himmel heruntergefliegen kam. „Friede auf Erden und den Menschen ein Wohlgefallen.“ Dann war das Opfer bereit. Er ward aufgezogen, er wurde ernährt, Sein geistliches Amt war bereit, ein Wort für die Erlödung der ganze Welt, „Es ist vollbracht!“

44 Die Taube wird in der Bibel als Symbol des Friedens verwendet, und sie ist auch verwendet bei die Nationen als das Symbol des Friedens. Unser Wappentier ist der Adler, und andere Nationen haben andere Vögel. Rom hat einen Adler, Deutschland hat einen Adler; viele von ihnen, große Vögel des Himmels. Doch für alle Nationen symbolisiert die Taube den Frieden. Es ist ein universelles Zeichen.

So wie Bruder Green an einem Abend sagte, Bruder Pearry Green sagte, „Das Symbol das Aufgabe ist ‚heben sie die Hände‘. In jeder Nation, erheben sie die Hände, es ist Aufgeben.“ Er sagte, „Wenn ihr singt, erhebt

eure Hände, dass ihr euch ganz ergebt."

Die Taube ist in jeder Nation das Symbol des Friedens. Weshalb ist sie es? Wegen ihrer Sanftmut und ihrer Unschuld. Aus diesem Grund ist sie das Symbol für den Frieden.

45 Noch etwas Besonderes ist mit der Taube: Sie ist ein Vogel, der sein Zuhause liebt. Sie bleibt gerne in ihrem Heim.

Eine andere Eigenschaft ist, dass sie einander immer treu sind. Die Taube und der Täuberich verlassen einander nicht. Das Weibchen bekommt ihr Männchen in der Paarungszeit. Seht, das ist ein Kompliment für die große Schöpfung Gottes. Deshalb schuf Er Eva als Nebenprodukt. Wäre sie wie alle anderen weiblichen Wesen geschaffen worden, dann hätte sie ebenfalls zur Paarungszeit ihren Partner gefunden. Doch bei ihr ist es immer möglich. So ist es. Darauf wollen wir nicht näher eingehen, denn ich habe es bereits in „Heirat und Scheidung“ dargelegt. Dennoch ist sie ehrenhaft und hat eine Tugend. Ihr wißt ja, wie ich vor einigen Abenden darüber sprach. Beachtet, sie trägt eine große Verantwortung.

Die Taube ist ihrem Partner immer treu. Immer! Sie verlassen einander nie.

46 Darf ich hier ein wenig innehalten und etwas sagen: Eine wahre Braut, die weibliche Taube, ist ihrem Partner ebenfalls treu. Sie wird kein Dogma, keine Denominationslehren, nichts Weltliches einführen. Sie bleibt treu ihrem Gemahl, dem Wort. Immer treu.

Aufgrund der Liebe zu ihrem Heim wird sie erfolgreich als Brieftaube eingesetzt. Weil sie ihr Zuhause so liebt, kann man sie irgendwo freilassen, und sie kehrt immer wieder nach Hause zurück. Sie findet nach Hause.

Wir wollen das ein wenig hervorheben, ihr Christen werdet verstehen, was ich meine. Sie findet immer ihren Weg zurück nach Hause, deshalb wird sie als Brieftaube eingesetzt. Sie werdet verwendet in Kriegszeiten, in die Vergangenheit. Die Brieftaube ist zu dieser Zeit noch im Gebrauch, um eine Nachricht zu tragen. So seht ihr dann, das macht die Taube, sowohl von Gott als auch von den Menschen, einen Botschafter; Eine Taube ist ein Botschafter. Sie war ein Botschafter für Noah, dem Noah zu sagen „es gibt wieder Frieden.“ Sie war von Gott gebraucht um zu bestätigen, dass dies Sein Sohn war, das Opfer um Frieden zu bringen auf die Erde und den Menschen ein Wohlgefallen. . Sie wurde als Botschafter eingesetzt.

47 Hier kommt mir eine kleine Geschichte in den Sinn, die ich einmal in einem Buch las. Ich bin mir nicht sicher, in welchem Buch sie steht, vielleicht in „The Decline of the First World War“. Ich weiß es nicht genau; wenn ihr sie darin nicht findet, habe ich mich geirrt. Ich habe es entweder

sich an einem Wildpfad. Ich hatte mir das Hemd ausgezogen und trug den Hut in der Hand, denn ich war ganz naß geschwitzt. Als ich mich dieser kleinen Einbuchtung näherte, spürte ich die Gegenwart des Herrn. Mit dem Hut in der Hand sah ich mich um und dachte: „ER ist hier irgendwo. Ich weiß, dass Er hier ist.“ Ich dachte: „Worum geht es?“, machte noch einige Schritte und sagte: „Herr, Du bist hier irgendwo.“

Ich blickte liegen auf den Pfad, und dort lag das kleine Eichhörnchen; Es hatte auf etwas springen wollen, es aber verfehlt und war in einen Kaktus gesprungen. Sein Kopf, seine Brust und sein Magen waren durchstoßen; es war tot. Dieses eigenartige Eichhörnchen hatte meinen Mund verfehlt und war in den cholla [Kaktus] gesprungen. Die Stimme des Herrn sprach: „Dein Feind ist tot.“ Ich stand dort und zitterte.

69 Normalerweise hätten es die Krähen schon aufgefressen haben müssen. Einige Tage später tötete ich eine Schlange. Sie lag nur etwa eine halbe Stunde lang auf dem Weg. Dort oben fliegen immer Adler und Krähen herum. Sie holen es sofort weg. Ein paar Tage später tötete ich diese Korallenschlange (das ist die gefährlichste, die wir haben) die lag neben mir. Auf dem Rückweg wollte ich sie mitnehmen, um sie zu zeigen, aber die Krähen oder Raben, die darüber flogen, hatten sie schon weggeholt.

Das Eichhörnchen jedoch lag dort schon zwei Tage lang, nämlich seitdem ich die Vision gesehen hatte. Ich meine, es war am Samstag, und am Montag ging ich dort hinauf. Da lag es also und war tot. Ich stampfte durch ihn mit meinem Schuh.

70 Ich ging zurück und setzte mich wieder; saß dort und weinte eine Zeitlang und betete, indem ich auf Tucson herabschaute, das einige Meilen entfernt unter mir lag.

Später ging ich wieder an die Stelle - es lag immer noch dort. Als ich in die Höhle zurückkehrte, kam der Geist Gottes wieder über mich.

Ich ging noch einmal hin und stieg dann den Berg hinunter. Als ich nach Hause kam, sagte ich zu meiner Frau: „Liebling, ich weiß nicht wie, aber ich werde diese Sache loswerden.“

Als Dr. Ravensworth mich untersuchte, sagte er: „Es ist völlig unmöglich, dass du gesund wirst.“ Er gab mir die Pentothal-Spritze, die fünf Minuten lang wirken sollte, und ich schlief zehn Stunden. Dieses Zeug, sogar eine Aspirin-tablette, wirft mich einfach um. Er gab mir die Spritze und führte einen Schlauch im Hals hinein. Nachdem ich am nächsten Morgen zu mir gekommen war, sagte er: „Reverend, es fällt mir nicht leicht, dir dies zu sagen, doch deine Magenwände sind völlig verhärtet, sie sind ausgetrocknet.“ Ich kannte die Bezeichnung vorher nicht, doch er verwendete den Namen „Gastritis“. Ich habe dann im Lexikon

kannst...“? Ich mußte gerade daran denken. War es bei Daniel? Nein, Joseph. Joseph. In jedem Fall steht es irgendwo in der Bibel. Es ist mir gerade eingefallen. Dort steht's: „Wenn ihr mir zeigen könnt... Wenn ihr mir erzählen könnt was...“ Oh, es ist der König Nebukadnezar, das stimmt. Sprach, „Wenn Sie können... Wenn Sie nicht können...“

Die Zauberer sagten: „Erzähle uns den Traum.“

Er erwiderte: „Er ist mir vergangen.“ Das ist richtig, ich erinnere mich dass; besinne mich jetzt daran.

Bemerken jetzt. Und Mama, sie sagte: „Billy,“ wenn ich zurück kam, sagte sie: „komm her, sohn, und setz dich.“ Sie sprach: „Ich hatte einen eigenartigen Traum. Ich träumte, dass ich dich sahe liegen krank, nahe zu sterben, mit deinem Magen wie üblich.“ Wie oft sie mir Schonkost gekocht hat! Sie erzählte: „Du baute auf einem Berg ein Haus.“ Und sagte: „Ich sahe sechs weiße Tauben vom Himmel herabkommen, gurrend, formten den Buchstaben 'S' und setzten sich auf deine Brust. Du schautest sie an, und die vorderste versuchte dir etwas zu sagen.“ Sagt: „Es waren wirklich glänzendweiße Tauben. Sie lehnten ihre Köpfchen an deine Brust und gurrten, 'coo, coo, coo,“ Und sagte: „Ich konnte es nicht verstehen.“ Sagte: „Sie gurrten einfach, 'coo, coo, coo'.“

Ich sagte: „Oh, ich sehe es! Preis sei dem Herrn!“ Und sagte: „Sie formten wieder den Buchstaben 'S', stiegen gurrend zum Himmel auf und kehrten heim.“

Das kleine Tier, das ich gesehen habe, war sechs Zoll lang. Die Anzahl der Tauben, die Mutter sah, war sechs. Die Zahl sechs ist unvollständig. Sie betrifft das Menschliche, das Leiden. Ich wußte, dass ich eines Tages die siebte sehen würde. So ging es weiter und weiter.

67 An diesem Morgen stand ich auf nachdem ich diese Vision sahe, und gehorchte dem Herrn. Ich brachte meinen Sohn Joseph zur Schule, (der jetzt in Tucson zuhört). Ich brachte ihn also zur Schule und sagte Meda, dass ich nicht wüßte, wann ich zurückkäme.

Ich fuhr bis zum Fuß des Catalina-Gebirges und stieg von dort bis zu der Stelle, wo der Engel des Herrn das Schwert in meine Hand gelegt hatte. Es war noch früh, und ich stieg den Berg hinauf.

Anstatt den üblichen Weg zum Gipfel einzuschlagen, wo es viele Schlangen und Skorpione gibt - ihr wißt ja, wie es in Arizona ist - bog ich nach rechts ab, weil etwas zu mir sprach: „Gehe nach rechts.“ Ich ging weit hinein in die Spitzen. Ich machte einen Umweg, ging um jene riesigen Felsen herum, die viel größer sind als dieses Tabernakel, und die liegen oben auf die Wipfel wo selten jemand hinkommt.

68 Ungefähr um 11 Uhr ging ich in eine kleine Einbuchtung. Sie befindet

gelesen in einem Buch... es ist vor vielen Jahren her. Es war wirklich dramatisch, was sich da ereignete.

Amerikanische Soldaten waren von deutschem Maschinengewehrfeuer eingeschlossen, und sie befanden sich in eine Grube. Ihr Soldaten, ich glaube, versteht wie sie irgendwo auf eine Aufklärung waren. Sie waren eingeschlossen und hatten nur noch wenig Munition. Die Deutschen drangen mit starken Einheiten überallhin vorwärts. Sie wußten, dass sie bald alle sterben würden, wenn sie keine Verstärkung, keine Hilfe, bekämen. Denn die Deutschen kamen den Berg herunter und waren schon in Sichtweite und würden bald auf sie stoßen.

48 Da fiel einem von ihnen ein, dass er ja ein Maskottchen bei sich hatte - eine Taube. So wußte er, dass diese Taube, wenn es von dort herauskommen konnte, würdet es die Nachricht ins Hauptquartier des Regiments bringen, wo sie stationiert gewesen wäre. Also setzten sie sich hin und schrieben eine Notiz, „Wir sind in der und der Stellung, dort und dort eingekesselt. Wir haben keine Munition mehr. In ein paar Stunden müssen wir uns ergeben oder werden niedergemetzelt.“ Sie befestigten den Zettel am Fuß der kleinen Taube und ließen ihm fliegen.

Nun, Er ist ein heim-liebender Vogel, so was tut er? Er machte sich nach Hause zurück, um zu seinem Weibchen zu finden. Sie machte sich Sorgen um ihn, deshalb wollte er unbedingt nach Hause.

49 Als er aufstieg, begriffen die Deutschen, was vor sich ging. Sie handelten sofort und schossen auf die Taube. Einer traf ihn mit einer Maschinengewehrkugel, Kaliber '30, die ihn das Bein brach. Eine andere Kugel riß ein Stück aus dem Rücken. Auch an der Brust wurde er überall verwundet.; Einer seiner Flügel wurde verkrüppelt, die Spitze abgeschossen, deshalb flog sie zur Seite geneigt. Doch sie gewann an Höhe und schaffte es schließlich. Verkrüppelt, verwundet, gebrochen, zerschlagen, doch fiel er mit der Botschaft im Lager nieder. Das war eine großartige Taube.

[aus Jesaja 53,5]

Doch, oh, Bruder, Jesaja 53, berichtet uns von Einem, der hernieder kam von Heim und alles, was gut war:

Doch war Er verwundet um unserer Übertretungen willen und um unserer Verschuldungen willen zerschlagen. die Strafe zu unserem Frieden war auf Ihn gelegt; und durch Seine Striemen sind wir geheilt.

50 Krankheit, Aberglaube und Teufel hatten uns eingeschlossen. Es gab keinen Ausweg, die Gemeinde ging in die verkehrte Richtung, sie waren abgewichen auf Denominationsdingen (und die Pharisäer, Sadduzäer, und das Waschen von Töpfen und Pfannen), Und Das Wort Gottes wurde außer

Kraft gesetzt. Aber diese kleine Taube kam herab, und es gab nur eines, was geschehen konnte: Es mußte ein Erlöser kommen.

[Johannes 19,30]

Aber seiend verwundet, gebrochen, geschlagen, zerrissen, und doch kannte Er Seinen Weg zurück nach Hause. Vom Kreuz auf Golgotha, wo man Ihn zerschlugte, Ihn zerdrückte, Ihn zerrissen, und wie ein Haufen Wölfe auf Ihn, machte Er Seinen Flug von Golgotha und Er landete im Himmel's Türen, und rief aus: „Es ist vollbracht! Es ist vollbracht! Sie sind frei! Die Krankheit kann jetzt geheilt werden! Sünder können gerettet werden! Die Gefangenen können frei ausgehen!“

Obwohl ER zerschlagen und verwundet wurde, dort in diesem großen Kampf, wenn sich auch alles Ihm entgegenstellte... dass, auch der Dichter ausrief,

Als Felsen zerrissen und Himmel vertrübt

Mein Heiland neigt Sein Haupt und stirbt

Der eröffnende Vorhang, enthüllt den Weg

Zur Himmel's Freuden und endlose Tag

51 Ich war ein neurotiker mein ganzes leben lang. Schon als kleiner Junge kam etwas über mich, das mich beängstigt hat. Ungefähr alle sieben Jahre wiederholte es sich an mir. Bruder Jack erinnert sich noch, als ich damals anfang, und mich ein Jahr lang zurückziehen mußte; weil etwas geschehen war.

Ich erinnere mich noch an den Tag als Juanita Hemphill... Ich glaube, sie heißt jetzt Juanita Kelly; nach dem Tod ihres Mannes hat sie Bruder Kelly geheiratet. Anna Jeanne, Ich habe ihre Bilder und Dinge; sie waren wie... sie... ihnen zwei Mädchen und Schwester Moore hatte einen kleinen Trio. Sie sangen das Lied, ich werde es nie vergessen: „Looking Beyond the Sunset“. Bruder Jack, du erinnerst dich, ich denke, kommen aus Florida. Was für feine Mädchen!

52 Und ich erinnere mich [dass] an dem Morgen eine kleine Pfingst-Gruppe von hier oben in den nördlichen Teil des Landes, aus der Gegend von Michigan, diese Mädchen standen draußen wenn Bruder Hooper... An einem Abend neulich habe ich ihn hier gesehen. Wahrscheinlich ist Bruder Ed Hooper jetzt nicht hier. Bist du hier, Bruder Ed? Ich meine nicht. An einem der Abende war er hier. Viele von euch kennen ihn. Als er, ich und Bruder Hooley abreisten, standen diese Mädchen dort an der Ecke und sangen dieses Lied und gaben einem jeden von uns eine gelbe Rose, die sie aus ihrem Haar nahmen. (Es war dort, wo der Geistesgestörte geheilt wurde und große Dinge geschehen sind.)

noch da ist?“ (in der Vision). Ich harkte die Seite des Baumes, kam es hervor. Und schneller, als ich mit meinen Augen blinzeln konnte, (es war das eigenartigste Eichhörnchen, das ich je gesehen habe; Ihr müßt meinen Dienst kennen, um diese Symbole zu verstehen), sprang es mich an aber es fehlte mich. Es verfehlte meinen Mund, traf meine Brust und fiel herunter.

Sobald er dass tat, hörte ich jemand sagen: „Begib dich in die Catalina-Berge.“

64 Ich drehte mich um, ich sagte: „Meda! Bist du wach, Liebling?“ Ich weckte sie auf.

Sie fragte: „Was ist los?“ Es war ungefähr fünf Uhr morgens.

Ich sagte: „Ich habe hier hinausgeschaut und wieder das Eichhörnchen gesehen, Liebling.“

„Welches Eichhörnchen?“

„Das gleiche, das ich in der Mayo-[Klinik] sah. Doch, weißt du was? Diesmal gelang es ihm nicht, in meinen Mund zu kommen, sondern es prallte an meiner Brust ab.“ Ich sagte: „Preis sei Gott! Seit ich ein Junge war, habe ich mich danach geseht zu sehen, dass dies geschieht. Wenn ich das jemals geschehen sehen konnte (noch bevor ich überhaupt wußte, was eine Vision ist), wenn ich das jemals geschehen sehen konnte, habe ich gesagt, dass ich gerecht sein werde. Denn, was immer das mir sagt, so wird es mit mir sein. Vierzig Jahre lang habe ich darauf gewartet, und dort geschah es.“

Früher, als ich bei Mayo war, die gleiche Zeit als ich dort gewesen war wenn sie mir den Befund mitteilten, und ich sah die Vision...

65 Meine alte Mutter ist an zum Ruhm nun weg, eine sehr sonderbare Frau. Sie hatte in ihrem Leben etwa drei, vier Träume, die immer gestimmt haben. Sie erzählte sie mir dann, doch sobald sie zu erzählen begonnen hatte, sagte ich: „Halt an, Mama. Ich werde dir den Rest des Traumes sagen.“ Sieh?

Wenn mir jemand einen Traum erzählt, den ich deuten soll, dann sagt er mir nie ganz genau, wie er war. Doch ich sehe ihn dann noch einmal - ich sehe genau, was ihr geträumt habt, Dann sagt Er mir, was es bedeutet. Sieh? Ihr braucht mir den Traum nicht zu erzählen, Er selbst zeigt mir den Traum. Sieh? Und dann sehe ich. Ich sage: „Du hast mir dies nicht gesagt und das nicht erzählt.“ Sieh? Und so Der Gott, der den Traum deuten kann, kann ihn auch zeigen. ER kann einen Traum zeigen, und Er kann ihn deuten. Und so dann...

66 Gibt es einen solchen Fall nicht auch in der Bibel, sagte: „Wenn du

Man fragte mich: „Weißt du etwas darüber?“

Ich erwiderte: „Nichts außer einer ständigen Übersäuerung meines Magens.“

Er sagte: „Nun, Ich werde Ihnen sagen.“ Er sagte...

Ich sagte: „Oh, man hat mich untersucht. Ich war bei den Mayo-Brüdern, und überall.“

61 Er sprach: „Aber warten Sie doch mal.“ Er sagte: „Manchmal ist ein Magengeschwür so klein, dass es durch ein Kontrastmittel nicht sichtbar wird; und manchmal ist es zu groß, um es zu zeigen, denn ein Röntgenbild ist nur noch ein Schatten. Ein ganz kleines Magengeschwür würde man nicht sehen, denn es sticht nicht genügend ab. Es könnten sogar viele solcher kleinen Geschwüre das tun.“ Er sagte: „Ich kenne einen alten Arzt, der kürzlich ein Instrument entwickelt hat; Sie haben es jetzt; sie werden betäubt, und man führt einen Schlauch durch die Speiseröhre in den Magen ein. Man kann dann tatsächlich in den Magen schauen und sehen, was damit nicht in Ordnung ist.“ Er sagte noch: „Er ist von der gleichen Art wie ihr: er ist Christ. Weshalb gehen Sie nicht zu ihm hin?“

62 Ich schrieb mir seinen Namen auf: Dr. Van Ravensworth. Als ich zurückkam, begab ich mich zu dem alten Arzt. Er ist ein feiner alter Mann aus Niederländisch-Ostindian, von einer traditionellen Missionarsfamilie. Er hatte schon von mir gehört und mein Buch gelesen, und oh, er drückte mir die Hand und sagte: „Bruder Branham, ich freue mich, das für dich tun zu können.“ Er sagte: „Ich sage dir, was du tun sollst. In der nächsten Woche gehst du ins Krankenhaus,“ und sagte: „rufst mich aber vorher an.“ Und sagte: „Ich muß dir eine kleine Impfung von pentothal geben.“ Und sagte: „Dann wenn ich dass tu,“ sagte: „wirdest du fünf Minuten schlafen.“

Meine kleine Tochter hatte gerade eine bekommen, weil ihr ein Zahn gezogen werden mußte, und auch die Tochter von Bruder Norman. „Ein Fünf-Minuten-Schlaf,“ dachte ich, „wird mir nicht schaden.“ Ich war damit einverstanden, dass man nachsehen wollte.

63 Und dann am nächsten Morgen, erhob ich mich im Bett und blickte umher, und ich schaute zur anderen Seite des Doppelbettes; meine Frau dort drüben,, sie war noch nicht aufgewacht. Und Ich blickte aus dem Fenster auf die großen Catalina-Berge dort wo wir wohnen, und ich schaute dorthin wo der Engel des Herrn das Schwert in meine Hand gelegt hatte, wo auch die sieben Engel erschienen, wie ihr es auf den Bildern gesehen habt; wo große Dinge geschehen sind.

Und ich schaute, und als ich so schaute, dort war ich, wieder an dem Baum stehen, wo das Eichhörnchen gewesen war. Ich sah genauer hin und dachte: „Das ist doch die Eichhörnchenhöhle. Wunder ob es wohl immer

Ich kam die Straße entlang und war so froh, wie man nur sein kann, als es ganz plötzlich über mich kam. Erst ein ganzes Jahr später konnte ich wieder auf das Missionsfeld gehen. Es hat mich fast getötet.

53 Seit ein kleiner Junge war, habe ich immer gesagt, dass ich nicht weiß, was eine Vision ist. Als kleiner Junge... Ich sagte immer: „Wenn ich doch nur in eine solche Trance fallen und es sehen würde, dann würde ich geheilt.“ Ich wollte immer in die Mayo-Klinik gehen, damit die Ärzte dort feststellen, was nicht in Ordnung ist. Die Ärzte hier...

Mein Magen bekommen sauer, und Ach mein! Bruder Jack hat mir zu Hause sehr geholfen. Ich konnte nur zu Hause herumgehen; eine heiße, schmierige Flüssigkeit kam aus meinem Mund. Dennoch ging ich auf die Kanzel und betete für Kranke, die doppelt so schlimm dran waren, und sie wurden geheilt. Meine Hände legten sie auf einen Mann, der Krebs in seinem Gesicht hatte, und der Krebs verschwand von seinem Gesicht, noch während er dort stand. Ich selber aber war so krank, dass ich nicht aufrecht stehen konnte.

54 Und man weiß nicht, wie ich gelitten habe, genau seelische Unterdrückung. Alle sieben Jahre kommt es; mein ganzes Leben. Das ist, wo ich jetzt bin; sieben mal Achtel.

Ich war so bekümmert. Ich weinte, Ich bettelte und bat.

Ich erinnere mich, wann ich gedachte das ich endlich genug Geld zusammen hatte, um in die Mayo-[Klinik] zu gehen und mich untersuchen zu lassen. Man sagte mir: „Sie werden feststellen, was Ihr Problem ist.“ [Meine] Frau und ich und Becky, (da hinten), Sarah, [sie] war eine winzig kleine Kerl, ich hatte gerade meinen Heilungsdienst eingetragen, und wir zogen zu Mayo.

Ich ging durch die Klinik. Und in der Nacht zuvor - (ich war zu meinem letzten Test am nächsten Morgen dauern), ich wachte auf und wurde dort auf dem Bett sitzen sah sich um. Und ich sah vor, und da war ein kleiner Junge, [die] genau wie ich aussah. Etwa sieben Jahre alt, und [Ich] sah [ihn], und dass ich es war! Und er stand neben einem alten Baumstumpf. Und an diesem Baum...

55 Irgendeiner von euch Eichhörnchenjägern weiß, wenn ihr mit einem Stock an solch einem Stumpf von oben zu unten wird reiben, dass erschreckt das Eichhörnchen und jagt ihm heraus, falls er im hohle ist.

Und ich sah dort wo das Eichhörnchen gewesen war, und dachte: „Welch eine Art von Eichhörnchen ist das?“ Ich rieb daran. Als ich das tat, schaute ich hin und sah mich dort im Alter von 38 Jahren. Der kleine Junge war verschwunden. Ich rieb an dem Baumstamm, und aus dem hohlen Stamm kam ein kleines Eichhörnchen heraus. Es war dunkel, fast

schwarz. Es schien, als würden Ströme von ihm ausgehen; es hatte kleine, runde, glänzende Augen. Ich hatte noch nie etwas gesehen, das so böse aussah. Es glich mehr einem Wiesel als einem Eichhörnchen.

56 Es schaute mich direkt an. Ich öffnete meinen Mund, um etwas zu sagen: „Also...“. Als ich das tat, war es, noch ehe ich blinzeln konnte, in meinen Mund gesprungen und in den Magen hinuntergegangen. Es riß mich fast in Stücke. Als die Vision mich verließ und ich zu mir kam, hatte ich meine Hände erhoben, schaute herum, und fuhr auf zu schreien: „O Gott, habe Erbarmen! Es bringt mich um!“

Da hörte ich vom anderen Ende des Raumes eine Stimme: „Denke daran: Es ist nur sechs Zoll lang.“

Wie viele haben diese Geschichte gehört? Ich habe es den Leuten, die zur Tabernakel kommen, oft erzählt.

Nun, und weiter ging es, leiden gerade die gleiche.

Am nächsten Tag untersuchten mich die Mayo-Brüder. Sie sagten: „Dein Vater war Irrländer; er hat getrunken. Deine Mutter war Halbindianerin. Du bist also beinahe auch ein Halbblut. Du bist solch ein Nervenbündel, dass du es nie loswerden wirst.“ Sie sagten: „Sonst bist du gesund. Aber das, das ist etwas, in der Seele dass der Mensch nicht kontrollieren kann.“ Sie sagten: „Du wirst...“ Sagten: „Wenn so ein Mensch stirbt, könnte man eine Autopsie machen, weil seine Seele ihn verlassen hat.“ Es hieß: „Du wirst es nie loswerden.“

57 Und der Kerl sagte, mein alter Arzt, sagt:, „Mein Vater hatte es auch; er starb mit fünfundachtzig Jahren oder neunzig, ungefähr in diesem Alter,“ er sagte. Er erzählte: „Ein oder zwei Monate vor seinem Tod untersuchte ich ihn noch. Er hätte es sein ganzes Leben lang,“ sagte: „Anfallen.“

Er sagte: „Manche Menschen, die sich sehr schnell aufregen, haben es.“ Sagte: „Diese Art kann tödlich für einen sein.“ Er sagte: „Bei anderen wirkt es sich aus wie bei manchen Frauen in den Wechseljahren: sie weinen. Sie haben die Art, die Art der ein Müde Gefühl ist.“ Sagte: „Früher nannte man es ‚Schwermut‘, es verläßt einen nicht.“ Er sagte: „Wenn das über dich kommt, produziert dein Magen zuviel Säure; man ist einfach verstimmt.“

Ich erwiderte: „Aber, Sir, ich tue doch nichts...“ Ich sagte: „Ich bin glücklich.“

Er antwortete: „Das ist richtig. Das ist nur aus dem Menschlichen Wundertüte.“ Sagte: „Du wirst es immer haben.“ Oh, was für eine entmutigende Aussicht!

Doch die Worte, zum Nachdenken, „Erinnere dich, es ist nur sechs Zoll lang,“ die hängen mir an, wie meine liebe Frau, die dort sitzt, kann bestätigen. Jahr für Jahr habe ich daran gedacht.

58 Bevor ich das letzte Mal nach Übersee reiste, war ich wieder einmal zu Hause und ging auf Eichhörnchenjagd. Als ich bei Bruder Banks Wood, der heute abend zuhört, aus dem Auto sprang und den Berg hinaufzugehen begann, war es mir, als würde mir das Herz aus dem Leibe springen.

Ich fragte Dr. Sam Adair: „Wodurch kommt das?“

Er sagte: „Wenn du es das nächste Mal hast, dann laß ein Kardiogramm machen.“

Ich antwortete: „In Ordnung.“

Im Jahr darauf hatte ich es wieder und ließ ein Kardiogramm machen. Er sagte mir dann: „Mit deinem Herzen ist alles in Ordnung. Es ist nur deine Nervosität.“ Damals begann es schlimmer zu werden.

59 Ein anderer Arzt, mit dem ich befreundet bin, sagte: „Das ist dein Herz, Junge. Sei lieber vorsichtig.“ Das war in dem Jahr, als ich Bruder Moore anrief, damit er jemand anders bittet, an meiner Stelle zu predigen. Ich war gerade mit Bruder Fred zusammen auf Bockjagd. Ich konnte meilenweit in den Bergen herumlaufen, wie ich es mit sechzehn Jahren tat. Ich hatte überhaupt keine Beschwerden. Sehet?

Als ich zurückkam, erzählte ich es Sam. Er sagte: „Trotzdem stimmt etwas nicht. Sei lieber vorsichtig.“

Dann sah ich eine Vision von einem alten Arzt stehend mit denen... altmodisch Arzt mit einem Stethoskop über dem Arm. Er stand an jenem Tag vor mir und sagte: „Laß dir nicht einreden, dass es dein Herz ist, denn es ist dein Magen.“

Ich dachte: „An dieses Wort werde ich mich halten, denn es war eine Vision.“

60 Dannach, machte Ich mich auf nach Africa... mich impfen lassen, ehe ich nach Afrika ging, mußte ich mich impfen lassen. Das ist gesetzlich vorgeschrieben. Als ich diese Impfungen bekam, sagte er: „Ich kann nichts finden, was bei dir nicht in Ordnung wäre.“ Sagte: „Dein Blutbild ist sechs- und-neunzig. Sagte: „Wärst du sechzehn Jahre alt, könnte es nicht besser sein. Dein Herz ist kräftig genug, um dich hundert Jahre alt werden zu lassen. Die Lunge und alles andere ist in Ordnung. Du hast weder Zucker noch sonst etwas.“

Ich sagte: „Herzlichen Dank.“ Man hatte mich gründlich untersucht, weil ich eine Bescheinigung für das Gesundheitsamt brauchte.